

# LUGAUER ANZEIGER



Amtsblatt für Lugau (mit Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung)

APRIL 2017

Freitag, 28. April 2017

Nr. 04

## *Frühling in Lugau ...*

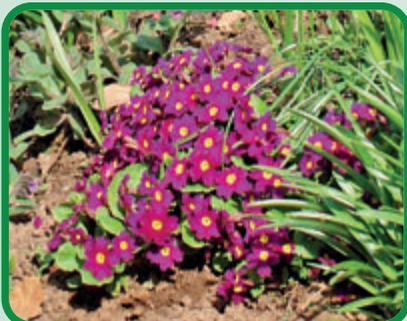


**MOTOCROSS**

# DM

DM OPEN/SM MX2/YOUNGSTER  
SM OLD MASTER **LUGAU** **7. MAI 2017**

MSC LUGAU



## Hexenfeuer

Ab 18:00 Uhr  Eintritt Frei

# Hexenfeuer



**Badgelände  
Erlbach-Kirchberg  
30.04.2017**

Musik von  
**DJ Petzold**



**Hexenfeuer  
für die ganze Familie!**  
mit Fackel- und Lampionumzug

Am 30. April 2017 lädt der Lugauer SC e.V. in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Lugau alle Interessierten ganz herzlich ein.

**Beginn: 19:00 Uhr**  
**Treffpunkt: Parkplatz Güterstraße in Lugau  
am Beginn des Radweges**

**Route:**

Der Umzug führt über den Radweg durch das ehemalige Schraubenwerk zur Clara-Zetkin-Straße, Albert-Schweizer-Straße, Sallauminer Straße bis zum Sportplatz des Lugauer SC.

**Dort wird gegen 19:30 Uhr das  
große Feuer entzündet.**

Für das leibliche Wohl und die  
musikalische Unterhaltung ist gesorgt!

## HÖHENFEUER am Samstag, dem 30. April 2017

Auch in diesem Jahr führen wir am 30. April unseren traditionellen Lampion- und Fackelzug mit anschließenden Höhenfeuer durch. Beginn: 20:00 Uhr, Stellort: Gemeindeamt Ursprung

## 17. Hexenfeuer im Schraubenwerk Lugau

**30.04.2017 ab 18 Uhr (Eintritt frei)**

Informationen der Stadtverwaltung

**Unterstützer für das Babytreffen 2017 gesucht!**

In guter Tradition werden wir, Vertreter des Gewerbevereins Lugau-Gersdorf e.V. zusammen mit der Stadt Lugau, die Babys des Jahres 2016 und ihre Eltern einladen und diese mit einem Programm und einem Geschenk begrüßen. Dabei sind alle Babys aus Lugau und den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung eingeladen. In diesem Zeitraum wurden 51 Babys geboren.

Auch die Kirchgemeinden Lugau und Erlbach-Kirchberg und Ursprung sind an den Vorbereitungen beteiligt. Weitere Geber, ganz gleich ob Gewerbetreibende oder Privatpersonen sind herzlich Willkommen. Wer sich beteiligen möchte, bitte die Geldspenden auf folgendes Konto des Gewerbevereins Lugau-Gersdorf e.V.: IBAN: DE63 8705 4000 3731 0022 80 überweisen.

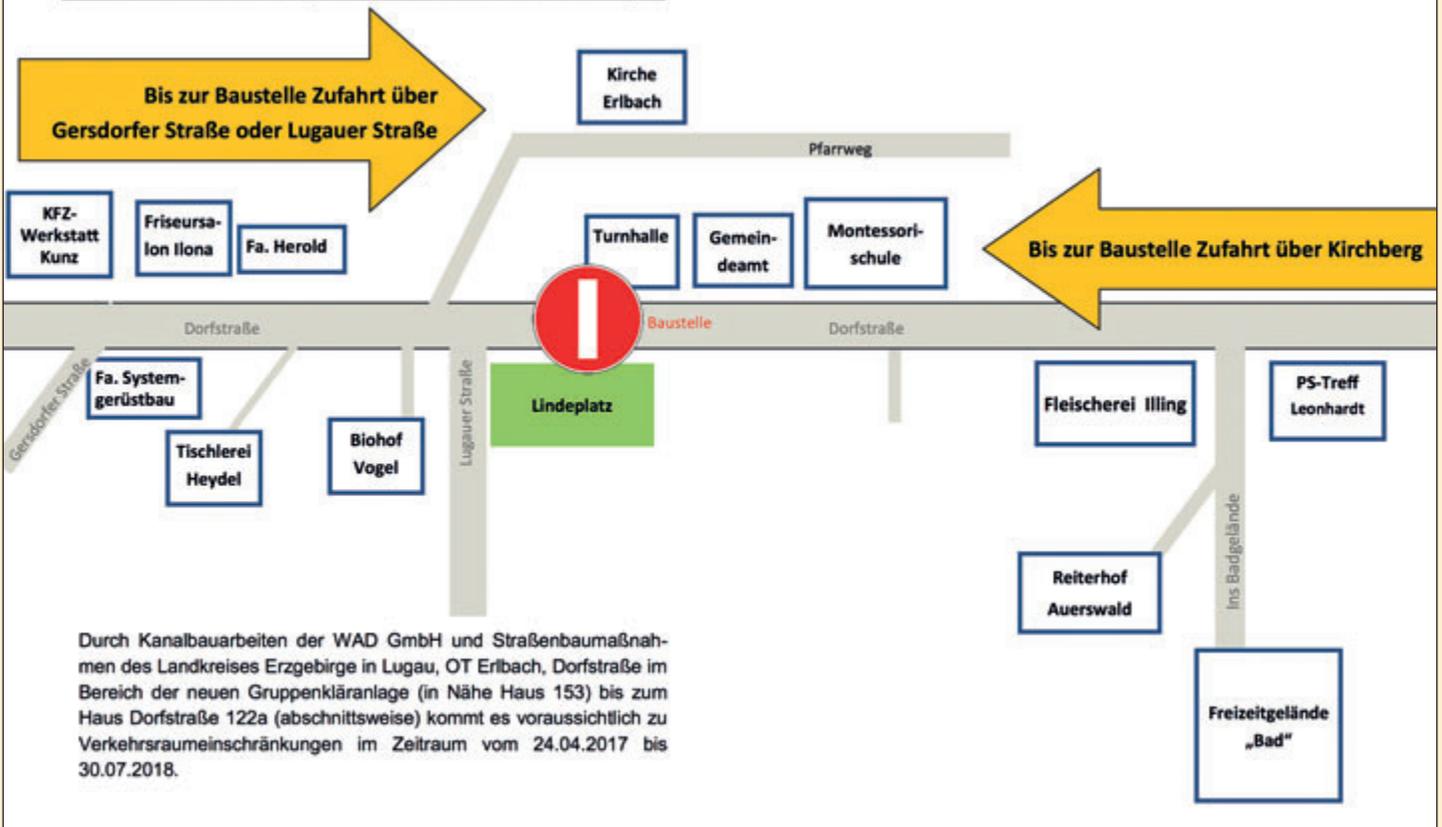
Sachspenden können in der Stadt Lugau oder bei Ralf Miethke im Reisebüro Stollberger Str.23a abgegeben werden.

Eine Spendenquittung erhalten Sie von der Kämmerei der Stadt Lugau. Vielen Dank für Ihr Engagement



Liebe Grüße an unsere Kinder des Jahrgangs 2015 und auf zum Babytreffen 2017

Information zur Straßensperrung im OT Erlbach ab Ende April



Informationen des Bürgermeisters

Ächtung von Atomwaffen: UN-Mehrheit forciert Verhandlungen über Verbotsvertrag

In einer historischen Abstimmung haben sich zwei Drittel der internationalen Staatengemeinschaft für Verhandlungen über ein Atomwaffenverbot in 2017 ausgesprochen. Eine breite Mehrheit von deutlich über 100 Staaten hat am 23. Dezember 2016 bei der UN Generalversammlung beschlossen, Konferenzen für Verhandlungen zum Verbot von Atomwaffen vom 27. bis 31. März sowie 15. Juni bis 7. Juli 2017 einzuberufen. Deutschland hatte wie die meisten NATO-Staaten gegen die Resolution gestimmt. Die Unterstützung für diesen außerordentlichen Verbotsprozess ist umso wichtiger, da gerade die Frage der atomaren Rüstung derzeit wieder stärker in den Fokus gerät. Alle Atomwaffenstaaten rüsten ihre Arsenale auf. Im Januar 2017 wurde die sogenannte Doomsday clock auf zweieinhalb Minuten vor Zwölf gestellt – wie zuletzt Anfang der 50er Jahre! Sowohl Bürgermeister Matsui aus Hiroshima als auch das europäische Parlament

haben dazu aufgerufen, diese Verhandlungen aktiv voranzutreiben. Die Bundesregierung wird bedauerlicherweise den Verhandlungen fern zu bleiben. Die Kampagne „Büchel ist überall! atomwaffenfrei.jetzt“ richtet einen deutlichen Appell an die gesamte Zivilgesellschaft, sich den alten Denkmustern und Strategien für nukleare Abschreckung zu widersetzen. Sie appelliert an die Bundesregierung, nicht diese wichtigen multilateralen Verhandlungen der Vereinten Nationen zu boykottieren und sich stattdessen für die weltweite atomare Abrüstung einzusetzen. Als Mitglied der Organisation „Bürgermeister für den Frieden“, habe ich selbst am 26. März an der Aktionspräsenz in Cochem bzw. am Fliegerhorst Büchel teilgenommen. In Büchel lagern derzeit 20 Atomwaffensprengköpfe der US Armee, welche in nächster Zeit sogar modernisiert werden sollen. Viele Menschen sind in Sorge. Die Weltpolitische Lage wird immer unsicherer.



Bürgermeister für den Frieden



Viele Krisenherde kommen nicht zur Ruhe unter den „Muskelspielen“ der Militärs. Die Ostermärsche 2017 haben gezeigt, dass immer mehr Menschen sich aktiv auf die Straßen begeben, um friedlich gegen diese Entwicklung zu demonstrieren. Ich sehe das auch als meine Pflicht an und werde als Vertreter der Lugauer Einwohner, wo es nur geht, unseren Ruf nach Frieden kundtun.

Thomas Weikert, Bürgermeister



## Informationen des Bürgermeisters

### Osterbrunnen 2017

Gemeinsam mit dem Verein „Gemeinsam-Stark im Erzgebirge e.V.“, den Kinderbetreuungseinrichtungen der Stadt Lugau, der Volkssolidarität und den Floristikfachgeschäften wurde am 4. April der Osterbrunnen 2017 feierlich eröffnet. Jeweils ein Floristikgeschäft und eine Einrichtung gestalteten gemeinsam eine Stiege des Osterbrunnens. Dadurch ist unser Brunnen besonders bunt und individuell, so wie wir. Ein herzliches Dankeschön an die Projektteilnehmer 2017:

- Hort „Farbkleckse“ der Grundschule Lugau mit der Stadtgärtnerei
- Montessorischule Erlbach-Kirchberg mit dem Blumengeschäft Gerda Gleich
- Kindergarten „Gockelhahn“ mit dem Blumengeschäft „Neumerkels Blumenquelle“
- Kindergarten „Sonnenkäfer“ mit der „Blumen & Geschenkboutique“ Gabi Mannstadt
- Kindergarten „Kinderland“ mit dem



Blumengeschäft „Neumerkels Blumenquelle“

geschäft Monika Vogt

- Kindergarten „Friedrich Fröbel“ mit dem „Blumenladen im Paletti-Park“
- Die Volkssolidarität mit dem Blumen-

Außerdem bedanken wir uns herzlich beim Verein „GemeinsamStark im Erzgebirge e.V.“ für die Unterstützung.

### Teilnehmerrekord zur Glückauf-Wanderung

Zur 17. Glückauf-Wanderung wurden am 2. April die Wanderschuhe geschnürt. Traditionell nahmen Wandergruppen aus Gersdorf, Hohndorf, Oelsnitz und Lugau den Weg zur Oelsnitzer Deutschschachthalde in Angriff. So erfolgte der Start in Lugau, wie in jedem Jahr, um 9:30 Uhr ab Rathaus. Sehr erfreut sind wir, dass diesmal 48 Teilnehmer zu uns gefunden hatten. Dies ist in den 17 Jahren mit Abstand die Rekordteilnehmerzahl! Dafür gleich an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren! Gemeinsam führte uns die Wanderung über die Gartenstraße, Zechenstraße, vorbei am Vertrauensschart und die Oelsnitzer Straße in unseren Nachbarort. Die Concordiastraße entlang, über den Gersdorfer Fußweg und schließlich die



Deutschschachtstraße folgte zum Schluss der finale Aufstieg zum Glückauf-Turm auf der Deutschschachthalde. Nach 5,6 km und einer Zeit von ca. 1 Stun-

de und 30 Minuten hatten wir es geschafft. Die Wandergruppen aus den anderen Orten und darüber hinaus noch viele Gäste mehr, waren schon da und so gab es eine herzliche Begrüßung. Das Bergmusikkorps „Glück Auf“ Oelsnitz sorgte für Unterhaltung und die Oelsnitzer Feuerwehr sowie der Schönfelder Bäcker hatten für die Versorgung reichlich Speisen und Getränke bereitgestellt. Bei angenehmen Wetter und bester Blasmusik konnten nun die zahlreichen Gäste eine stimmungsvolle Zeit genießen. Das Fazit fällt leicht aus: Die 17. Glückauf-Wanderung war wieder ein großer Erfolg und alle freuen sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



*Nicht alle 48 wanderfreudigen Teilnehmer konnten ins Bild, auch der Fotograf (Herr Bürgermeister Thomas Weikert) fehlt*

## Kulturzentrum Villa Facius



### Ich bin ein LeseHeld

Die Stadtbibliothek Lugau veranstaltet vom 3. Mai 2017 bis 7. Juni 2017 das Projekt „Ich bin ein LeseHeld“, Leseabenteuer speziell für Jungen. Vorgesehen sind 4 Aktionen mit denen Lesemotivation und – spaß bei Jungen gefördert werden sollen. Die Jungen werden auf ein Leseabenteuer mitgenommen, indem sie selbst zu LeseHelden werden. Die Stadtbibliothek arbeitet zusammen mit der Kindertageseinrichtung „Friedrich Fröbel“. (Vor)Lesen wird mit spannenden Elementen des Themas Polizei kombiniert und zu einem Leseabenteuer verknüpft. Männliche VorleseHelden ermöglichen den Jungen Lesen auch als eine männliche Tätigkeit wahrzunehmen und motivieren Jungen selbst zum LeseHelden zu werden. Zum Abschluss erhalten die Jungen, im Rahmen einer feierlichen Verleihung, eine Urkunde sowie eine Überraschung, und sind dann LeseHelden. Mit dieser Aktion möchten wir Jungen in ihrer Lesesozialisation unterstützen und sie ermuntern auch anschließend regen Gebrauch von den Angeboten der Bücherei zu machen. Das Projekt „LeseHeld“ wurde vom Borromäusverein e.V. entwickelt und wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Aktionen von „Kultur macht STARK – Bündnisse für Bildung“ gefördert.



Villa Facius, Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau

### Öffnungszeiten

- Stadtbibliothek, Tel. 037295/900790
  - Dienstag, Donnerstag 10:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr
  - Freitag 13:00–18:00 Uhr
  - 1. Samstag im Monat 10:00–12:00 Uhr
- Museum, Tel. 037295/900792
  - Donnerstag 15:00–18:00 Uhr
  - Sonntag 14:00–17:00 Uhr

### Schließzeiten

Die Stadtbibliothek bleibt am 25. und 26. Mai 2017 aus betrieblichen Gründen geschlossen.

### Stefan Heym – einer, der nie schwieg «Man muss reden, wenn man etwas erkennt, was falsch und schlecht ist.»

Er hielt es für einen der Gründe, die zu fürchterlichen Ereignissen in der Geschichte führten: das lange Schweigen Vieler. Er hingegen schwieg nicht, musste wegen seiner antimilitaristischen Schriften im Alter von zwanzig Jahren seine Schule, seine Stadt und schließlich auch sein Land verlassen. Die szenische Lesung führt durch das Leben Stefan Heyms, geboren als Helmut Flieg, durch sein Werk, seine Lebensbrüche. Buch und Regie von Franz Sodann, Es werden Sequenzen aus Heyms Biographie, aus Gedichten, Romanen und Interviews vorgetragen.

Lesung mit Peter Sodann, Annette Richter, Franz Sodann u.a.  
11. Mai, 18:00 Uhr, Kulturzentrum Villa Facius Lugau, Hohensteiner Str. 2 Eintritt frei!

### Ausstellung „Spektrum – Arbeiten von Klaus Hirsch“ – Verlängerung bis zum 28. Mai 2017

Gezeigt werden neben den graphischen Werken des Lugauer Künstlers auch Fotos und Entwürfe zu seinen baugebundenen Arbeiten.

#### Öffnungszeiten:

Do 15:00-18:00 Uhr (außer Feiertag)  
So 14:00-17:00 Uhr

„Wohin“ von Klaus Hirsch



**Stefan Heym**  
Einer, der nie schwieg

## Benefizkonzert der Musikschule Decker

### Musizieren für UNICEF am 13. Mai 2017 in der Kulturvilla Facius

Unter diesem Motto wird das diesjährige Musikfest der Musikschule Decker stehen. Seit über 27 Jahren bietet die Musikschule Decker nun schon Musikunterricht in Lugau und Umgebung an. Das schon zur Tradition gewordene Musikfest ist stets ein Höhepunkt für Musikschüler, deren Eltern und vielen Musikliebhabern aus der Gegend. In den letzten Jahren wurde es als Hoffest bei Musik-Decker direkt durchgeführt, doch mitunter kamen fast 200 Zuschauer, so dass der Platz kaum ausreichte. Deshalb haben sich die Organisatoren für dieses Jahr das Kulturzentrum „Villa Facius“ in Lugau herausgesucht. Das Ambiente ist besonders bei schönem Wetter hervorragend geeignet für dieses Musikfest. Laut Veranstalter startet das Musikfest am 13. Mai 2017 um 14 Uhr mit einem bunten musikalischen Programm. Dabei stehen natürlich die großen und kleinen Musikschüler im Mittelpunkt. Sie werden ihr Können zeigen und beweisen, was mit viel Fleiß, Ausdauer, Freude und Talent musikalisch erreicht werden kann. Das Programm wird aus Solostücken und vor allem Ensembledarbietungen bestehen. Dabei werden die verschiedensten Instrumente, wie Piano, Keyboards, Gitarren, Akkordeon und Schlagzeug zu hören sein. Die E-Gitarristen setzen mit ihrer Blues-Rock-Runde ganz sicher einen echten Höhepunkt, z. B. mit Titeln von Gary



Moore und Jimmy Rogers. Die Schülerband 14-0-1 (fourteen- o- one) hat ebenfalls viele Titel aus dem Rock- und Popbereich einstudiert und wird diese zum Besten geben. Auf den Auftritt der Kinder der Musikalischen Früherziehung freuen sich viele natürlich besonders. Sie werden mit einer kleinen „Piratenshow“ die Kulturvilla verzaubern. Die jüngeren Schüler werden das Lied „Wir sind Kinder“ aufführen, das Jörg Decker (Jorgidee) extra für diesen Anlass komponiert und getextet hat. Natürlich geht es in seinen Liedern meist um Kinder und deren Wohl, denn Kinder sind unsere Zukunft. Deshalb ist auch die Idee entstanden, die Erlöse des Festes für UNICEF zu spenden. „Kein Vater und keine Mutter würde nicht alles für das Wohl ihrer eigenen Kinder tun, das ist ganz natürlich. Aber tun wir auch genug für andere Kinder, die nichts für die Zustände können, in denen sie aufwachsen?“ - so Jörg Decker, der mit seiner Frau Karola als Ka-

rolini-mitmachtheater Ausschnitte aus dem Kinder-Lieder-Macher-Programm „Wir Können Zusehen Oder Was Tun!“ an diesem Tag präsentieren wird. Der Song „We are the world“ wird das Programm eindrucksvoll beenden und aufsteigende Luftballons in die Welt begleiten. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Ein Glücksrad, eine Hüpfburg und Verkaufsstände sollen das Fest umrahmen. Wer will, kann sich auch direkt vor Ort über die Arbeit von UNICEF informieren. An dieser Stelle danken wir ganz herzlich der Stadt Lugau, insbesondere Herrn Bürgermeister Thomas Weikert, für die freundliche Unterstützung unseres Festes zugunsten des UNICEF-Hilfsprogramms. Wer sich näher über das Musikfest, incl. Programmablauf, informieren möchte, kann alle Informationen auf unserer Homepage unter [www.musk-decker.de](http://www.musk-decker.de) (Musikschule) finden. Alle Interessenten sind recht herzlich eingeladen!



## Ortsfeuerwehr Erlbach-Kirchberg

### Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Erlbach-Kirchberg am 4. März im Vereinsheim

**Gäste:** Thomas Weikert (Bürgermeister), André Böhm (Gemeindewehrleiter), Alexandra Lorenz-Kuniß (Ortsvorsteherin), André Kühn (Kreisfeuerwehrverband / LRA)

#### Auszug aus dem Rechenschaftsbericht des Ortswehrleiters Ronny Heydel

- die Wehr besteht aus 20 Kameraden im operativen Einsatz, die Sollstärke ist erfüllt
- die Altersabteilung besteht aus 14 Kameraden (1 F / 13M), diese erledigen vielfältige Aufgaben im Feuerwehrleben

#### Schweigeminute für die Kameraden U. Lohs und W. Püschel

- es wurden 26 Dienste durchgeführt, wobei die Dienstbeteiligung stets gut war
- Ausbildungen zu Maschinisten, Sprechfunk, zum Sicherheitsbeauftragten und zum Gruppenführer

#### Einsätze in 2016

Einsatz am 5. Oktober 2016 zum Wohnungsbrand in Ursprung (Aufbau Wasserversorgung), Einsatz zum Buschbrand in Ursprung (Einsatzabbruch während Anfahrt)

#### Sonstiges

40 Jahre Kiga „Gockelhahn“ (Zielspritzen, Vorstellung Feuerwehrfahrzeug)

#### Auszug aus dem Bericht des Jugendwartes Thomas Hutschig

- 8 Jugendliche dabei (davon 2 Mädchen)
- keine Zugänge oder Abgänge im Jahresverlauf

Die Jugendlichen absolvierten 23 Dienste. Hier wurden die Grundlagen der Feuerwehr vermittelt. Höhepunkte waren der Fackelumzug zum Hexenfeuer und Bau einer Hexe, Halbjahresabschluss im Kino Lichtenstein, Teilnahme am Kindergartenfest. Jahresabschluss wird noch nachgeholt.

- Jugendflamme 1 für dieses Jahr geplant.
- Dienstteilnahme ist bis auf Ausnahmen besser geworden
- weitere Anfragen zum Beitritt bestehen, meist aber altersbedingt noch nicht möglich

#### Auszug aus dem Bericht des Vereinsvorsitzenden Dieter Podack

Im vergangenen Jahr gab es u. a. verschiedene Aktivitäten des Vereins:

- Hochzeiten, „runde Geburtstage“, Arbeitseinsatz im Bad und Hexenfeuer, Dorffest zu Pfingsten, Dankeschönveranstaltungen, Besuch der Altersabteilung aus Gersdorf, Kegelnabend mit der



v.l.n.r.: Jürgen Franke, Harald Diener, Klaus Kämpf



Kam. Tom Claus wird für 10 Jahre treue Dienste in der FFW ausgezeichnet



Gruppenbild mit Wehrleitung – v.l.n.r.: Alexander Neumann, Ronny Heydel, Jörg Kämpf, Alexandra Lorenz-Kuniß



li. Kam. Alexander Neumann wird zum Löschmeister befördert



Kam. Friedrich Heydel mit dem Titel „Bockwurstmaschinst“ geehrt

FFW Ursprung, Ausfahrt nach Naumburg, Saale/Unstrut, Weihnachtsfeier  
Kamerad Podack dankte allen Vereinsmitgliedern und deren Partnern für die Unterstützung der Vereinsaktivitäten und wünscht ein erfolgreiches Vereinsleben und viel Gesundheit. Es erfolgte der Bericht des stellvertretenden Kassenwartes (Jörg Kämpf). Die Kassenrevision (Stefan Schönherr) hat ergeben, dass die Kasse geprüft wurde. Die Buchführung ist in Ordnung und nachvollziehbar.

Der Wehrleiter Heydel, Ronny dankt den Kameraden und insbesondere J. Kämpf für die Unterstützung im letzten Jahr.

#### Beförderungen

- A. Neumann Löschmeister (Ausbildung zum Gruppenführer)

#### Ehrungen

- T. Claus 10 Jahre
- M. Altenbokum 10 Jahre

Frau Alexandra Lorenz-Kuniß (Ortsvorsteherin) und Herr Thomas Weikert (Bürgermeister) bedankten sich für die Einsatzbereitschaft im Namen der Stadtverwaltung und der Bürger bei den Kameraden und deren Familien. Weiterhin wird die gute Zusammenarbeit der Ortsfeuerwehren und mit dem Landkreis genannt. In diesem Zusammenhang übermittelte Herr André Kühn die Grüße des Kreisfeuerwehrverbandes. Ebenso wurde der Dank an die Jugendfeuerwehr, an den Wehrleiter und dessen Stellverteter für ihr persönliches Engagement sowie an Verein und die Alters und Ehrenabteilung weitergegeben. Last not least gab es die besten Wünsche für ein unfallfreies Jahr. *Fotos: Heinrich Friese*

## Ortsfeuerwehr Ursprung

### Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Ursprung

Am 24. März 2017 fand im Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Ursprung die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Hierzu konnten wir als Gäste unseren Bürgermeister Thomas Weikert, unsere Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß sowie unseren Gemeindeführer und stellvertretenden Kreisbrandmeister im Regionalbereich Stollberg Andre Böhme begrüßen. Die Grüße der Regionalbereichsleitung Stollberg des Kreisfeuerwehrverbandes überbrachte deren Leitungsmitglied, Ortswehrleiter Peter Mehner. Der Ortswehrleiter bedankte sich in seinem Bericht für das vergangene Jahr 2016 bei allen Kameraden für die große Einsatzbereitschaft und das während der Ausbildung und den Einsätzen seit vielen Jahren herrschende kameradschaftliche Miteinander aller. Dies ist nur durch hohes ehrenamtliches Engagement jedes Einzelnen und die Unterstützung und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, den Ortsfeuerwehren Lugau und Erbach-Kirchberg, den Mitarbeitern des Feuerwehrtechnischen Zentrums in Pfaffenhain sowie der Regionalbereichsleitung Stollberg des Kreisfeuerwehrverbandes möglich.

Das professionelle Handeln und reibungslose Zusammenarbeiten der Ortsfeuerwehren der Stadt Lugau, der Freiwilligen Feuerwehr Niederwürschnitz und dem diensthabenden stellvertretenden Kreisbrandmeister im Regionalbereich Stollberg, der bei größeren Gefahrenlagen mit alarmiert wird, war bei dem Wohnhausbrand im vergangenen Oktober zu beobachten.

Der demografische Wandel geht auch an der Ortsfeuerwehr Ursprung nicht spurlos vorbei. So wurden die langjährigen Kameraden Karl-Heinz Stärz, Frank Weiß, Friedhelm Pritsch und Rainer Piehler (im Foto unten 2. von links) aus der Einsatzabteilung in die Alters- und Ehrenabteilung verabschiedet. Wie jedoch in Ursprung üblich, unterstützen sie weiterhin die Kameraden bei der Ausbildung und kümmern sich um das leibliche Wohl der Kameraden.



Weiterer Inhalt einer Jahreshauptversammlung sind Ehrungen für langjährige aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr. So wurden Tom Rößner (im Foto rechte Spalte 2.v.l.) und Daniel Kühnert (im Foto rechte Spalte 3.v.l.) für 10 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Ursprung, seit 01.01.2013 Ortsfeuerwehr Ursprung der Feuerwehr der Stadt Lugau, vom Bürgermeister geehrt.

Die Erreichung entsprechender feuerwehrtechnischer Qualifikationen durch erfolgreichen Abschluss von Fachlehrlängen ist Voraussetzung für Beförderungen zum Erhalt eines höheren Dienstgrades. Auf Grund der absolvierten Lehrgänge konnte David Kühnert (im Foto rechte Spalte unten rechts) zum Feuerwehrmann und Tom Rößner zum Löschmeister befördert werden.

Auch außerhalb von Fachlehrgängen müssen wir unser Wissen ständig erweitern. So erhielten wir vergangenes Jahr auf Grund neuer technischer Anforderungen neue Atemschutzgeräte (das sind die Flaschen, die wir gelegentlich auf dem Rücken tragen), deren Umgang zu erlernen war. Aktuell wurden wir in den Digitalen Funkverkehr eingewiesen, der auf Initiative des Freistaates Sachsen nun auch im Erzgebirgskreis flächendeckend eingeführt werden muss. Die doch erheblichen Investitionen in neue Fahrzeug- und Handsprechfunkgeräte, da die analoge Technik nicht mehr verwendet werden kann, waren leider wie so oft zum größten Teil durch die Stadt Lugau zu tragen.

Wir Ursprunger Kameraden werden auch weiterhin freiwillig und ehrenamtlich getreu dem Motto der Feuerwehrleute „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ mit Freude unseren Dienst tun, um Menschen, Tiere und Sachwerte vor Bränden zu schützen und technische Hilfe bei der Bekämpfung von Katastrophen und im Rahmen des Rettungsdienstes zu leisten.

...und ... Wenn Du bei uns mitmachen willst, sprich einfach einen Dir bekannten Feuerwehrkameraden an. Er weiß, wann wir uns treffen.

*Gut Wehr! Peter Mehner (Ortswehrleiter)*

## Aus dem Inhalt

### INHALTSVERZEICHNIS

- Hexenfeuer 2017 . . . . . Seite 2
- Babytrefffen 2017 . . . . . Seite 3
- Straßensperrung  
in Erlbach-Kirchberg . . . . . Seite 3
- Informationen des  
Bürgermeisters . . . . . Seite 4

### KULTURZENTRUM VILLA FACIUS

- Benefizkonzert in der  
VILLA . . . . . Seite 7
- Ortsfeuerwehr  
Erlbach-Kirchberg . . . . . Seite 8
- Ortsfeuerwehr Ursprung . . . . . Seite 9

### Öffentliche Bekanntmachungen

- Einladung Stadtrat . . . . . Seite 11
- Einladung Technischer  
Ausschuss . . . . . Seite 11
- Bericht Stadtrat . . . . . Seite 11
- Bericht Technischer  
Ausschuss . . . . . Seite 12
- Mikrozensus . . . . . Seite 12
- Straßenbestands-  
verzeichnis . . . . . Seite 13

### Informationen der Stadtverwaltung

- Garagenhof  
Sallauminer Straße . . . . . Seite 14
- Grundschule Lugau . . . . . Seite 15
- Oberschule am  
Steegewald . . . . . Seite 16
- Sprechstunde  
Rentenversicherung . . . . . Seite 17
- Wir gratulieren unseren  
Jubilaren . . . . . Seite 17
- Neue Stadträtin in  
Lugau verpflichtet . . . . . Seite 17
- Straßenreinigung 2017 . . . . . Seite 18

### Mitteilungen Ortschaft

#### Erlbach-Kirchberg

- „Unser Dorf hat Zukunft“ . . . Seite 20
- Wir gratulieren unseren  
Jubilaren . . . . . Seite 20
- Frühjahrswanderung . . . . . Seite 20
- Kinderflohmarkt zum  
Dorffest . . . . . Seite 20

### Nichtamtlicher Teil

#### Informationen aus Lugau / Erlbach-Kirchberg / Ursprung

- Bereitschaftsdienste . . . . . Seite 21

- Kirchennachrichten . . . . . Seite 22
- Evang. Montessori  
Grundschule . . . . . Seite 24

### Vereinsmitteilungen

- Volkssolidarität . . . . . Seite 24
- Volkshochschule . . . . . Seite 24
- Johanniter- Senioren . . . . . Seite 25
- Kindergarten  
„Kinderland“ . . . . . Seite 26
- 66. Int. ADAC Moto Cross  
in Lugau . . . . . Seite 26
- TTC Lugau . . . . . Seite 27
- Lugauer Turnverein . . . . . Seite 28
- „genialsozial“ . . . . . Seite 28
- Ringerverein . . . . . Seite 29
- Stollberger Tafel e.V. . . . . Seite 29
- Victoriastübl in Lugau . . . . . Seite 29

### Wissenswertes / Termine / Vereine

- Bergbaumuseum . . . . . Seite 30
- poetische notizen . . . . . Seite 30
- Kultur- und  
Freizeitzentrum . . . . . Seite 31

### Hinweise der Redaktion:

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am **Freitag, dem 26. Mai 2017**. Redaktionsschluss ist **Mittwoch, der 10. Mai 2017**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen.

Unter der Adresse [www.lugau.de](http://www.lugau.de) finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

### Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL – Verlag & Druck KG  
Druck: RIEDEL – Verlag & Druck KG  
Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau  
OT Ottendorf, Telefon 037208 876-100

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kunib (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL KG.

**Verteilung:** Die Stadt Lugau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.771 Haushalte.

Der „Lugauer Anzeiger“ ist als Mitnahmezeitung erhältlich. In einem Infobrief wurden die Bürgerinnen und Bürger von Lugau davon in Kenntnis gesetzt. Es wird demnach für jeden Haushalt ein „Lugauer Anzeiger“ zur Verfügung gestellt. Bei Fragen können Sie sich gern unter folgender Telefonnummer melden: 037295/5241.

### Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26  
Postfach: 09382 Lugau PF 1125  
Telefon: (037295) 52-0  
Fax: (037295) 52-43  
Internet: [www.lugau.de](http://www.lugau.de)  
eMail: [info@stv.lugau.de](mailto:info@stv.lugau.de)

*Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!*

### Sprechzeiten:

montags:	geschlossen	
dienstags:	8:30 bis 11:30 Uhr	13:00 bis 16:00 Uhr
mittwochs:	8:30 bis 11:30 Uhr	
donnerstags:	8:30 bis 11:30 Uhr	13:00 bis 18:00 Uhr
freitags:	8:30 bis 11:30 Uhr	

### Termine Bürgermeister

nach Vereinbarung (Telefon: 037295/5212)

### Bankverbindung:

Erzgebirgssparkasse: Konto-Nr.3 731 002 867  
BLZ 870 540 00  
Deutsche Kreditbank AG: Konto-Nr.1 411 628  
BLZ 120 300 00

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse:  
DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB:  
DE6212030000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zur 33. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 33. Sitzung des Stadtrates findet am Dienstag, dem **2. Mai 2017, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung

1. Fragestunde
2. Berufung eines sachkundigen Einwohners zum beratenden Mitglied des Technischen Ausschusses
3. Beschluss zum Umgang mit Spenden / Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
4. Genehmigung von Ausgaben
5. Beschluss zur Nutzung des Kulturhofes und des Mehrzweckraumes der Villa Facius
6. Informationen und Sonstiges

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage [stadt-lugau.de](http://stadt-lugau.de) informiert. *Weikert, Bürgermeister*

### Einladung zur 24. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 24. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Montag, dem **15. Mai 2017, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage [stadt-lugau.de](http://stadt-lugau.de) informiert. *Weikert, Bürgermeister*

## Bericht über die 32. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Am Montag, dem 3. April 2017, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 32. Sitzung des Stadtrates statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

#### Beschluss Nr. 039/2017:

##### **Bestellung einer Stadträtin zum Mitglied des Technischen Ausschusses**

(persönliche Stellvertreterin von Herrn Klaus Küttner). Der Stadtrat der Stadt Lugau bestellt Frau Annett Mildner zum stellvertretenden Mitglied des Technischen Ausschusses als persönliche Stellvertreterin von Herrn Klaus Küttner.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### Beschluss Nr. 040/2017:

**Wahl eines Vertreters der Stadt Lugau für die Versammlung des Zweckverbandes „Gewerbegebiet Hoffeld“.** Der Stadtrat der Stadt Lugau wählt Herrn Klaus Küttner zum Vertreter der Stadt Lugau als Mitglied in der Versammlung des Zweckverbandes „Gewerbegebiet Hoffeld“.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### **Beschluss Nr. 041/2017: Erwerb der im Privateigentum befindlichen Straßen- und Fußwegflächen der Grenzstraße durch die Stadt Lugau**

1. Der Stadtrat Lugau beschließt den Erwerb der nachfolgend genannten Teilflächen aus dem Flurstück-Nr.: 65 c der Gemarkung Lugau – Grenzstr. 1 – 49 m<sup>2</sup> • Flurstück-Nr.: 250 d der Gemarkung Niederwürschnitz – Hohensteiner Str. 108 – 129 m<sup>2</sup> • Flurstück-Nr.: 250 c der Gemarkung Niederwürschnitz – Grenzstr. 2 – 194 m<sup>2</sup> • Flurstück-Nr.: 250 h der Gemarkung Niederwürschnitz – Grenzstr. 4 – 133 m<sup>2</sup> • Flurstück-Nr.: 250 i der Gemarkung Niederwürschnitz – Grenzstr. 6 – 91 m<sup>2</sup> • Flurstück-Nr.: 250 f der Gemarkung Niederwürschnitz – Gartengrundstück – 20 m<sup>2</sup> • Flurstück-Nr.: 250 k der Gemarkung Niederwürschnitz – Gartengrundstück – 96 m<sup>2</sup> • Flurstück-Nr.: 250 l der Gemarkung Niederwürschnitz – Garten-

grundstück – 111 m<sup>2</sup> • Flurstück-Nr.: 250 e der Gemarkung Niederwürschnitz – Grenzstr. 12 – 116 m<sup>2</sup> • Flurstück-Nr.: 250/7 der Gemarkung Niederwürschnitz – Johannisschachtstr. 1 – 5 m<sup>2</sup>. Diese Flächenangaben sind Zirkaflächen und können sich nach Abschluss der Baumaßnahme und der Vermessungsarbeiten noch ändern.

2. Der Kaufpreis beträgt 1,- €/m<sup>2</sup>. Zusätzlich zum Kaufpreis trägt die Stadt Lugau alle mit dem Grunderwerb im Zusammenhang stehenden Kosten einschließlich der Vermessungskosten.
3. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Vermessung in Auftrag zu geben und mit den betreffenden Eigentümern der vorgenannten Grundstücke den Kaufvertrag zum Erwerb der Straßen- und Fußwegflächen abzuschließen.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### Beschluss Nr. 042/2017:

##### **Genehmigung von Ausgaben während der haushaltslosen Zeit.**

Der Stadtrat der Stadt Lugau genehmigt die Ausgabe von 21.696,54 € für das Amt III wie in der Anlage beantragt. **Der**

**Beschluss wurde einstimmig angenommen.** Die Anlage kann in der Verwaltung eingesehen werden

#### Beschluss Nr. 043/2017:

##### **Ersatzbeschaffung Kipper mit Ladekran.**

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt den Erwerb eines Fahrzeuges MAN TGL 8.8180 von der Firma MAN Truck & Bus Deutschland GmbH in 09116 Chemnitz, Zwickauer Straße 370, zu den Konditionen im Finanzierungsangebot der GEFA BANK GmbH NL Dresden vom 30.03.2017, mit einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von 97.580,00 €.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

## Amtliche Bekanntmachungen

### **Beschluss Nr. 044/2017:**

#### **Durchführung der Straßenreinigung 2017 in Lugau sowie in den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung.**

Der Stadtrat beschließt die Durchführung der Straßenreinigung 2017 in Lugau sowie in den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

Den Plan zur Straßenreinigung 2017 mit den Kehrtouren Lugau, Erlbach-Kirchberg und Ursprung finden Sie im vorliegenden "Lugauer Anzeiger" zur Information.

*Th. Weikert, Bürgermeister*

## Bericht über die 23. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Dienstag, dem 18. April 2017, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 22. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

### **Beschluss Nr. 06/2017:**

#### **Antrag auf Umbau und Erweiterung Wohnhaus Flurstück 185 der Gemarkung Lugau, Untere Hauptstraße 36 in 09385 Lugau.**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Umbau und Erweiterung Wohnhaus auf dem Flurstück 185 der Gemarkung Lugau, Untere Hauptstraße 36 in 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

### **Beschluss Nr. 07/2017:**

#### **Antrag auf Errichtung einer 4-boxigen Reihengarage auf dem Flurstück 83 der Gemarkung Lugau, Stollberger Straße 14 in 09385 Lugau.**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Errichtung einer 4-boxigen Reihengarage auf dem Flurstück 83 der Gemarkung Lugau, Stollberger Straße 14 in 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

### **Beschluss Nr. 08/2017:**

#### **Antrag auf Neubau eines zweigeschossigen Einfamilienhauses mit einer Doppelgarage auf dem Flurstück 294/30, Teilstück aus dem Flurstück 294/15 (alt) bzw. 294/27 (aktualisiert) der Gemarkung Kirchberg, Alte Straße in 09385 Lugau.**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit einer Doppelgarage auf dem Flurstück 294/30, Gemarkung Kirchberg, Alte Straße in 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

### **Beschluss Nr. 09/2017:**

#### **Antrag auf Ersatzneubau einer Trauerhalle auf dem Friedhof Kirchberg, Flurstück Nr. 13 a der Gemarkung Kirchberg, Kirchweg in 09385 Lugau.**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Ersatzneubau einer Trauerhalle auf dem Friedhof Kirchberg, Flurstück Nr. 13 a der Gemarkung Kirchberg, Kirchweg in 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

### **Beschluss Nr. 10/2017:**

#### **Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit zwei Stellplätzen auf dem Flurstück 41/8, Teilstück aus dem Flurstück 41/4 (alt) der Gemarkung Ursprung, Spielstraße in 09385 Lugau.**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit zwei Stellplätzen auf dem Flurstück 41/8 der Gemarkung Ursprung, Spielstraße in 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

*Th. Weikert  
Bürgermeister*

## Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen Haushaltsbefragung - Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2017

Jährlich werden im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Migration, Schichtarbeit und Schichtarten sowie zur Gesundheit.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann in maximal vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011. Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

■ Auskunft erteilt: Ina Augustiniak, Tel.: 03578 - 33-2110, mikrozensus@statistik.sachsen.de

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung über die Eintragung in das Straßenbestandsverzeichnis auf Grund der Widmung des Straßenabschnittes „Flockenstraße“ in 09385 Lugau.

#### 1. Beschreibung der Straße:

- 1) Bezeichnung Straße: Flockenstraße
- 2) Stadt/Gemeinde: Stadt Lugau
- 3) Landkreis: Erzgebirgskreis

#### 2. Anlass der Eintragung:

Widmung (§ 6 SächsStrG) als Gemeindestraße - Verfügung vom 12.1.2017

#### 3. Inhalt der Eintragung:

- 1) Straßenname: Flockenstraße
- 2) Flurstück(e): 442/8 der Gemarkung Lugau
- 3) Anfangspunkt: Flurstück 621/1 der Gemarkung Lugau (Flockenstraße / S246)
- 4) Endpunkt: Flurstück 442/2 der Gemarkung Lugau (Zufahrt zum Lagerplatz)
- 5) Teilstrecke: von 0,000 bis 0,170 km
- 6) Baulastträger: Stadt Lugau
- 7) Länge der Baulast: 0,170 km
- 8) Widmungsbeschränkungen: keine

#### 4. Verfügung:

Der unter 1. bezeichnete Straßenabschnitt wurde als Gemeindestraße gewidmet und wird mit den ebenfalls unter 3. stehenden Angaben in das bestehende Straßenbestandsverzeichnis der Stadt Lugau eingetragen.

#### 5. Einsichtnahme:

Die Verfügung nach Nummer 4 sowie das Straßenbestandsverzeichnis können während den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, im Zimmer EG 08, eingesehen werden.

Montag:	geschlossen
Dienstag:	08:30 – 11:30 Uhr und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Mittwoch:	08:30 – 11:30 Uhr
Donnerstag:	08:30 – 11:30 Uhr und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag:	08:30 – 11:30 Uhr

#### 6. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Eintragsverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, einzulegen.

Lugau, den 07.04.2017

*Th. Weikert*  
Bürgermeister



### Informationen der Stadtverwaltung

## Garagenhof in Lugau, Sallauminer Straße

Im Garagenhof Lugau, Sallauminer Straße, befinden sich zahlreiche Garagen. Der Grund und Boden gehört der Stadt Lugau. **Die Garagen sind privates Eigentum.** Deshalb sind die Erhaltung der Baulichkeit und die Versorgung mit Strom Privatanliegen der jeweiligen Eigentümer.

Es gibt im gesamten Garagenhof zwei Vertragspartner des Stromanbieters, die mit den jeweiligen Garageneigentümern entsprechende Vereinbarungen über die Belieferung mit Strom für deren Garage schließen.

**Der auf dem beigefügten Lageplan grün markierte Bereich wird von Herrn Opsada**

Handy-Nr.: 0176/87529164  
E-Mail: UnserGaragenhof@gmx.de  
mit Strom versorgt.

**Für den rot und gelb markierten Bereich des Garagenhofes hat Herr Albrecht**

Handy-Nr.: 0152/53658149  
E-Mail: alwin67@freenet.de

die Stromversorgung von seinem verstorbenen Vater übernommen.

Es ist zu beachten, dass jeder einzelne Garageneigentümer diese Vereinbarung zur Stromversorgung seiner Garage nur mit dem für diesen Garagenblock **zuständigen Vertragspartner des Stromanbieters abschließt.**

Uns ist bekannt, dass konkret aus dem Gebiet von Herrn Albrecht bereits einige Garageneigentümer Vereinbarungen zur Stromversorgung mit Herrn Opsada abgeschlossen haben. Das ist nicht erwünscht. Es führt nur zu einem Durcheinander, wenn die Zuständigkeiten für die Stromversorgung untereinander vermischt werden. Die vorhandenen Stromleitungen teilen den Garagenhof klar in zwei Gebiete und so soll es auch bleiben. Außerdem haben uns beide Vertragspartner zugesichert, dass sie die zu ihrem Zuständigkeitsbereich gehörenden Garagen mit Strom versorgen können und wollen.

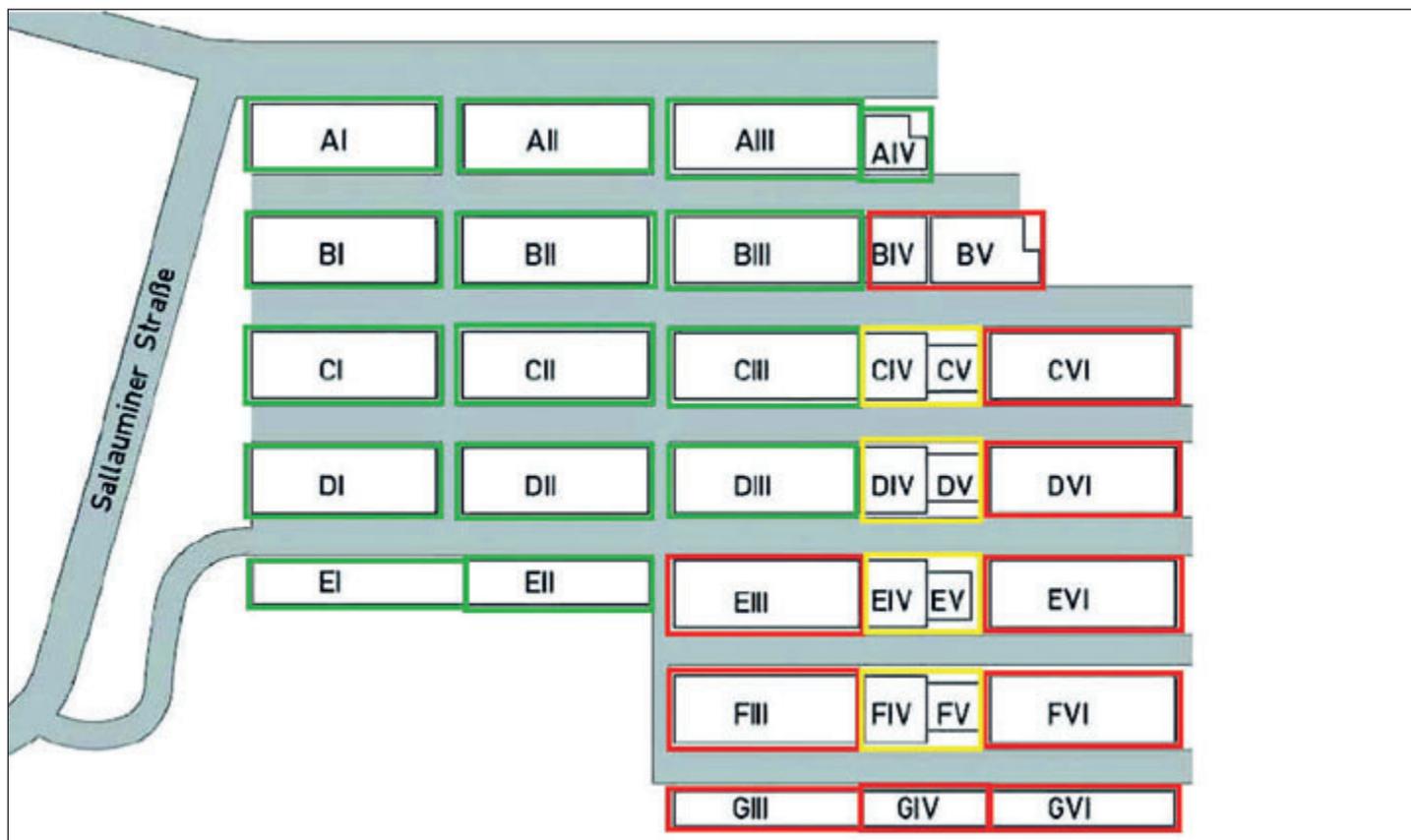
Dass die auf dem beigefügten Lageplan gelb markierten Garagen derzeit nicht an die Stromversorgung angeschlossen sind, hängt damit zusammen, dass es hier noch Sachverhalte gibt, die einer Klärung zwischen den betreffenden Garageneigentümern und dem für die Stromversorgung zuständigen Vertragspartner bedürfen. Es wird deshalb empfohlen, das Gespräch mit Herrn Albrecht zu suchen.

Ob die jeweiligen Eigentümer das Angebot zur Stromversorgung Ihrer Garage annehmen oder nicht, ist deren alleinige Entscheidung. Egal, wie diese Entscheidung ausfällt, sie hat keinerlei Auswirkung auf das zwischen der Stadt Lugau und dem jeweiligen Garageneigentümer abgeschlossene Nutzungsverhältnis. Die mit der Stadt Lugau abgeschlossenen Verträge haben mit der Stromversorgung nichts zu tun. Sie betreffen nur die Nutzung des städtischen Grundstückes mit dem privaten Bauwerk Garage.

Die Stadt Lugau ist am Fortbestand dieser Verträge interessiert. Für Rückfragen zu diesem Thema stehen Ihnen die zuständigen Mitarbeiter des Rathauses, zu den bekannten Öffnungszeiten, gern zur Verfügung.

**Kontaktdaten:**

Rathaus Lugau,  
Liegenschaftsamt – Frau Demmler  
Tel.: 037295 / 5238  
Fax: 037295 / 5243  
E-Mail: carmen.demmler@stvlugau.de



### Informationen der Stadtverwaltung



## Grundschule Lugau

### Zweifelderball-Turnier

Mit viel Spaß und etwas weniger Erfolg nahm eine Auswahl der 4. Klassen am 21. März 2017 an einem Zweifelderball-Turnier in der Stollberger Grundschule teil. Im letzten Spiel konnte gegen Niederwürschnitz durch großartigen Einsatz des Strohmanns Moritz Schardt ein Unentschieden erzielt werden. Die Grundschule Neukirchen ging aus dem Turnier als Sieger hervor. Vielen Dank an die Eltern, die sich als Fahrer zur Verfügung gestellt haben!

Die Schulleitung



### Unser Frühlingsprogramm in Bildern

In unserer liebevoll dekorierten Turnhalle fand am 5. April vor vielen interessierten Eltern und Großeltern das Frühlingsingen statt. Als Dankeschön dürfen sich die Programmkinder auf eine Ausfahrt in das Freizeitbad Geyer freuen. Ohne die Spenden, ohne die Einnahmen aus dem Kuchenbasar, ohne die vielen fleißigen Bäcker und Helfer wäre das nicht möglich! Vielen Dank!

Schulleitung und Förderverein



## Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE  
AM STEEGENWALD**

**Sallauminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135**

### Klassenfahrt nach Thalheim in die Tabakstanne

Vom 3.4.-7.4.17 fuhren die beiden achten Klassen nach Thalheim in die Tabakstanne. Am Montag bis Mittwoch fuhr die Klasse 8a nach Thalheim und von Mittwoch bis Freitag fuhr die Klasse 8b nach Thalheim. Als die Klasse 8a am Montag ankam bezogen die Mädchen ihre Bungalows und die Jungs ihre Zimmer. Danach wurden uns kurz die Tage vorgestellt, was wir tun werden, die tschechische Klasse aus Chodov und wo wir alles finden können, wie Basketballplatz, Kegelbahn usw. Nach der Vorstellung hatten wir 15 Minuten Freizeit bevor es zur Vorstellung des Zweckverbands Abfallwirtschaft Südwestsachsen ging. Die Tage wa-

ren alle sehr vollbepackt und somit ging es nach dem Mittag in unsere Gruppen, wo auch tschechische Schüler Anteil hatten. Am Dienstag ging es früh los und wir fuhren in unseren drei Gruppen in die RAPA in Chemnitz, zu den gelben Säcken und in die Papierfabrik. Später fuhren wir noch nach Freiberg wieder in den drei Gruppen, wo wir bummeln, Baden und in die Terra Mineralia gingen. Am späten Nachmittag ging es dann wieder nach Thalheim, wo es nach dem Abendbrot zur Auswertung der verschiedenen Müllarbeitsgruppen kam und danach gab es noch eine Disco, wo viele Schüler tanzten, quatschten oder einfach

mitsangen. Am Mittwoch, dem letzten Tag, spielten wir ein Spiel, wo wir in 10 Gruppen waren und um die Welt segelten. Nach dem Spiel fuhren um 11 Uhr die tschechische Klasse nach Hause und später auch wir. Vielen Schülern hat die kleine Klassenfahrt gefallen, da es etwas anderes war, mit unseren Nachbarn aus Tschechien etwas zu machen, einige Schüler haben auch Kontakt mit den tschechischen Schülern, da sie am Dienstagabend Nummern und Instagram-Namen austauschten. Wir bedanken uns bei den Mitarbeitern der Tabakstanne Thalheim für drei schöne Tage.  
*Michelle Seifert, 8a*



### Im Notfall können wir handeln



Bereits seit einigen Jahren übernimmt René Krumbholz (Physiotherapeut und Karate-Experte) in den 7. Klassen der Oberschule am Steegenwald einige Unterrichtsstunden. Die Schüler werden mit einfachen Techniken der Selbstverteidigung vertraut und somit fit gemacht für eventuelle Notfälle.

Mit viel Ehrgeiz und Konzentration übten vor allem die Mädchen die Bewegungsabläufe, so dass Herr Krumbholz sehr zufrieden mit den Ergebnissen war. An dieser Stelle nochmals vielen Dank und hoffentlich bis zum nächsten Jahr. *Winkler, stv. Schulleiterin*



## Informationen der Stadtverwaltung

### Feststellung von Hinderungsgründen nach § 32 der SächsGemO und Verpflichtung einer Stadträtin (Auszug aus der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates am 3. April 2017)

Der Stadtrat der Stadt Lugau hat in seiner Sitzung am 6. März 2017 per Beschluss festgestellt, dass für Herrn André Böhme ein wichtiger Grund gem. § 18 GemO für die Beendigung des Mandats für den Stadtrat Lugau vorliegt.

**Frau Annett Mildner** ist nach dem Ausscheiden von Herrn André Böhme die nächstfolgende Bewerberin auf der Liste der Freien Wählergemeinschaft Lugau. Sie hat mit der „Erklärung zur Mandatsannahme bzw.- ablehnung im Lugauer Stadtrat“ das Mandat angenommen und erklärt, dass keine Hinderungsgründe gemäß § 32 SächsGemO vorliegen. Außerdem liegt kein Verlust der Wählbarkeit vor.

Herr Bürgermeister Weikert verpflichtete Frau Annett Mildner gemäß § 35 Abs. 1 SächsGemO auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Er wünschte im Namen des Stadtrates viel Erfolg und freue sich auf eine gute Zusammenarbeit im Lugauer Stadtrat.



### Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt jeden **3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04** für die Einwohner der Stadt Lugau kostenlos eine Sprechstunde durch. Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich. Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037296/84865.

### Die Stadtverwaltung bleibt geschlossen

Die Stadtverwaltung Lugau bleibt am Freitag, dem **26. Mai 2017** (Freitag nach Christi Himmelfahrt), geschlossen.

*Weikert, Bürgermeister*

### Wir gratulieren unseren Jubilaren

#### ■ zum 70. Geburtstag

Frau Birgitt Rieß  
Frau Ingrid Böttger  
Herr Werner Kunz  
Frau Ilona Hermann

geb. am 10. Mai  
geb. am 14. Mai  
geb. am 21. Mai  
geb. am 21. Mai

#### ■ zum 75. Geburtstag

Herr Armin Gräfe  
Frau Sigrid Kehbel  
Frau Gertraude Lorenz  
Herr Fritz Hauck  
Frau Renate Feirer  
Frau Elke Richter  
Frau Renate Schreiber

geb. am 3. Mai  
geb. am 11. Mai  
geb. am 13. Mai  
geb. am 13. Mai  
geb. am 22. Mai  
geb. am 26. Mai  
geb. am 28. Mai

#### ■ zum 80. Geburtstag

Frau Elfriede Nobis  
Frau Helga Lenz  
Herr Gottfried Mehlhorn  
Frau Doris Schletter  
Herr Roland Gravenhorst  
Herr Johannes Keller  
Herr Manfred Mehner

geb. am 18. Mai  
geb. am 18. Mai  
geb. am 23. Mai  
geb. am 27. Mai  
geb. am 27. Mai  
geb. am 30. Mai  
geb. am 30. Mai



#### ■ zum 85. Geburtstag

Frau Hanni Pfeil  
Frau Inge Prell  
Herr Dieter Arendt  
Herr Paul Heinemann  
Frau Anita Korb  
Herr Walter Krtschil  
Frau Edith Heise

geb. am 5. Mai  
geb. am 10. Mai  
geb. am 12. Mai  
geb. am 13. Mai  
geb. am 16. Mai  
geb. am 27. Mai  
geb. am 27. Mai

#### ■ zum 90. Geburtstag

Frau Gertrud Beier  
Frau Johanna Trützscher  
Frau Lisa Rottloff  
Frau Hildegard Börner

geb. am 2. Mai  
geb. am 4. Mai  
geb. am 19. Mai  
geb. am 20. Mai

#### ■ zum 100. Geburtstag

Herr Paul Meier

geb. am 5. Mai



*Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.*

Informationen der Stadtverwaltung

# Straßenreinigung 2017



Kehrtouren Lugau, Erlbach-Kirchberg und Ursprung

## Kalender 2017

Kalenderpedia  
Informationen zum Kalender

Januar							Februar							März									
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
52							1	5			1	2	3	4	5	9			1	2	3	4	5
1	2	3	4	5	6	7	8	6	6	7	8	9	10	11	12	10	6	7	8	9	10	11	12
2	9	10	11	12	13	14	15	7	13	14	15	16	17	18	19	11	13	14	15	16	17	18	19
3	16	17	18	19	20	21	22	8	20	21	22	23	24	25	26	12	20	21	22	23	24	25	26
4	23	24	25	26	27	28	29	9	27	28						13	27	28	29	30	31		
5	30	31																					

April							Mai							Juni										
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
13							1	2	18	1	2	3	4	5	6	7	22				1	2	3	4
14	3	4	5	6	7	8	9	19	8	9	10	11	12	13	14	23	5	6	7	8	9	10	11	
15	10	11	12	13	14	15	16	20	15	16	17	18	19	20	21	24	12	13	14	15	16	17	18	
16	17	18	19	20	21	22	23	21	22	23	24	25	26	27	28	25	19	20	21	22	23	24	25	
17	24	25	26	27	28	29	30	22	29	30	31					26	26	27	28	29	30			

Juli							August							September									
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
26							1	2	31	1	2	3	4	5	6	35					1	2	3
27	3	4	5	6	7	8	9	32	7	8	9	10	11	12	13	36	4	5	6	7	8	9	10
28	10	11	12	13	14	15	16	33	14	15	16	17	18	19	20	37	11	12	13	14	15	16	17
29	17	18	19	20	21	22	23	34	21	22	23	24	25	26	27	38	18	19	20	21	22	23	24
30	24	25	26	27	28	29	30	35	28	29	30	31				39	25	26	27	28	29	30	
31	31																						

Oktober							November							Dezember												
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So			
39							1	44						1	2	3	48							1	2	3
40	2	3	4	5	6	7	8	45	6	7	8	9	10	11	12	49	4	5	6	7	8	9	10			
41	9	10	11	12	13	14	15	46	13	14	15	16	17	18	19	50	11	12	13	14	15	16	17			
42	16	17	18	19	20	21	22	47	20	21	22	23	24	25	26	51	18	19	20	21	22	23	24			
43	23	24	25	26	27	28	29	48	27	28	29	30				52	25	26	27	28	29	30	31			
44	30	31																								

Gesetzliche Feiertage 2017 (bundesweit)

1. Januar	Neujahr	25. Mai	Himmelfahrt	31. Oktober	Reformationstag
14. April	Karfreitag	5. Juni	Pfingstmontag		(500. Jahrestag)
17. April	Ostermontag	3. Oktober	Tag der Dt. Einheit	25. Dezember	1. Weihnachtstag
1. Mai	Tag der Arbeit			26. Dezember	2. Weihnachtstag

© Kalenderpedia® www.kalenderpedia.de

### KEHRTOUREN 2017 - Ortsteile Erlbach-Kirchberg und Ursprung

Donnerstag 15.06.2017 07.00-16.00 Uhr	Donnerstag 22.06.2017 07.00-16.00 Uhr	Donnerstag 29.06.2017 07.00-16.00 Uhr	Donnerstag 06.07.2017 07.00-16.00 Uhr
<b>KEHRTOUR 1</b> (OT Erlbach-Kirchberg)	<b>KEHRTOUR 2</b> (OT Erlbach-Kirchberg)	<b>KEHRTOUR 3</b> (OT Ursprung)	<b>KEHRTOUR REST</b>
mit Beschilderung	mit Beschilderung	mit Beschilderung	mit Beschilderung
Äußere Kirchberger Str.  Dorfstraße <i>(Äußere Kirchberger bis Kreuzung Alte Straße)</i>  Alte Straße  Dorfstraße <i>(Montessori-Grundschule bis Lugauer Straße)</i>  Waldstraße <i>(Gabelung bis MAVEK)</i>	Alte Schmiedegasse  Neue Straße <i>(Alte Schmiedegasse bis Dorfstraße)</i>  Siedlung Alte Schmiedegasse  Weg am Feuerwehrgerätehaus  Pfarrweg	Oberlungwitzter Straße <i>(Flockenstraße bis Untere Dorfstraße)</i>  Untere Dorfstraße <i>(Oberlungwitzter Straße bis Spielstraße)</i>	
ohne Beschilderung**	ohne Beschilderung**	ohne Beschilderung**	ohne Beschilderung**

**VERTEILER:**

- Bürgermeister
- Ordnungsamt
- Bauhof
- Bauamt
- Straßenmeisterei
- ZAS/Grübler

\* Straßen, welche während der festgesetzten Kehrzeit nicht realisiert wurden.  
\*\* Können ohne Beschilderung gekehrt werden und damit auch außerhalb der festgelegten Kehrzeit.

Informationen der Stadtverwaltung

KEHRTOUREN 2017 - Stadtgebiet Lugau (ab 16. Kalenderwoche)

Donnerstag 20.04.2017 07.00-16.00 Uhr	Donnerstag 27.04.2017 07.00-16.00 Uhr	Donnerstag 04.05.2017 07.00-16.00 Uhr	Donnerstag 11.05.2017 07.00-16.00 Uhr	Donnerstag 18.05.2017 07.00-16.00 Uhr	Donnerstag 01.06.2017 07.00-16.00 Uhr	Donnerstag 08.06.2017 07.00-16.00 Uhr
<b>KEHRTOUR 1</b>	<b>KEHRTOUR 2</b>	<b>KEHRTOUR 3</b>	<b>KEHRTOUR 4</b>	<b>KEHRTOUR 5</b>	<b>KEHRTOUR 6</b>	<b>KEHRTOUR REST</b>
mit Beschilderung	mit Beschilderung	mit Beschilderung	mit Beschilderung	mit Beschilderung	mit Beschilderung	mit Beschilderung
<b>Am Pflarwald</b> (Birkstraße bis Sportplatz) <b>Chemnitzler Straße</b> (Zwischen dem Bahnhofsplatz) <b>Postalozzistraße</b> (B110 bis Zornungswald) <b>Viktoriastraße</b> (B110 bis Zornungswald) <b>Am Vertrauensschatz</b> (Vertrauensschatzstraße bis Zornungswald) ohne Beschilderung**	<b>Am Stadtbad</b> (Birkstraße bis Sportplatz) <b>Am Steegenwald</b> (Birkstraße bis Zornungswald) <b>Güterstraße</b> (B110 bis Zornungswald) <b>Grenzstraße</b> (B110 bis Zornungswald) <b>Gleisstraße</b> (Chemnitzler Straße bis Zelflers (Z19)) <b>Heinrich-Heine-Straße</b> (G.-S.-Sik.-Straße bis Flockenstraße) <b>Sonnenstraße</b> (B110 bis August-Jahrl-Straße) <b>v.-Stauffenberg-Straße</b> <b>Südstraße</b> (Zornungswald bis Flockenstraße) <b>Flockenstraße</b> (Bühlerberg Straße bis Hauptbergung) ohne Beschilderung** <b>Flockenstraße</b> (Häublerberg bis Grenzstraße)	<b>Am Markt</b> <b>Bertolt-Brecht-Straße</b> (G.-S.-Sik.-Straße bis W.-Albrecht-Straße) <b>Gartenstraße</b> (Obere Hauptstraße bis Südstraße) <b>Goethestraße</b> (Schillerstraße bis Chemnitzstraße) <b>Uhlendorferstraße</b> (Südstraße bis Grenzstraße) <b>Gutenbergsstraße</b> (Grenzstraße bis Südstraße) <b>Lessingstraße</b> (Grenzstraße bis G.-S.-Sik.-Straße bis Markt) <b>Kathausstraße</b> (Zornungswald bis Am Markt) <b>Sallauniner Straße</b> (Am Stadtbad bis Albert-Schweitzer-Straße) <b>Schillerstraße</b> (Südstraße bis H.-Heine-Straße) <b>Thomas-Mann-Straße</b> (G.-S.-Sik.-Straße bis H.-Heine-Straße) ohne Beschilderung**	<b>Glockenturmweg</b> (Obere Hauptstraße bis Brückensplatz) <b>Brückenstraße</b> (Obere Hauptstraße bis Brückensplatz) <b>Brückenplatz</b> <b>Bachstraße</b> (Schillerstraße bis Brückensplatz) <b>G.-S.-Schacht-Straße</b> (Flockenstraße bis Zornungswald) <b>Hoffnungsschachtstraße</b> <b>Revierstraße</b> (Zornungswald bis Obere Hauptstraße) <b>Schulstraße</b> (Obere Hauptstraße bis Talstraße) <b>Vertrauensschatzstraße</b> (Zornungswald bis Obere Hauptstraße) ohne Beschilderung** <b>Kurze Straße</b>	<b>An der Fundgrube</b> (Vertrauensschatzstraße bis Zornungswald) <b>Glückaufstraße</b> (Zornungswald bis Zornungswald) <b>August-Bebel-Straße</b> (Flockenstraße bis Flockenstraße) <b>Clara-Zetkin-Straße</b> (Albert-Schweitzer-Straße bis Zornungswald) <b>Feldstraße</b> (A.-Jahrl-Straße bis B110) <b>Jägerstraße</b> (Chemnitzler Straße bis Albert-Schweitzer-Straße) <b>Alte Waldstraße</b> (v.-Stauffenberg-Str. bis Winkelschloß) <b>Querstraße</b> (Grenzstraße bis Zornungswald) <b>Oststraße</b> (Grenzstraße bis Zornungswald) ohne Beschilderung** <b>Am Birkenwald</b> (Grenzstraße bis Grenzstraße)	<b>Albert-Schweitzer-Straße</b> (Chemnitzler Straße bis Schillerstraße) <b>Am Eichenwald</b> (B110 bis Zornungswald) <b>Marktplatz</b> <b>Talstraße</b> (Schillerstraße bis Hausnummer 11) <b>Talstraße</b> (Hausnummer 52 bis Obere Hauptstraße) <b>Wiesenstraße</b> (Verbindungsweg Am Steegenwald bis B110) <b>Marktgäßchen</b> (Am Markt bis Grenzstraße) <b>Zechenstraße</b> (Grenzstraße bis Südstraße) <b>Oelsnitzer Straße</b> (Obere Hauptstraße bis Grenzstraße) <b>Thümmelberg</b> (Hausnummer 21 bis Talstraße / entlang der Bäume) ohne Beschilderung**	ohne Beschilderung**
<b>Bahnstraße</b> (Hausnummer bis Chemnitzler Straße) <b>Stollberger Straße</b> (Ordnungsgang bis Am Bahnhof) <b>Am Bahnhof</b> (Bahnhofsplatz bis Albert-Schweitzer-Straße) <b>Hohensteiner Straße</b> (Am Bahnhof bis Grenzstraße) <b>Chemnitzler Straße</b> (B110 bis J. Häublerberg) <b>Chemnitzler Straße</b> (Z. Häublerberg bis Grenzstraße) <b>Obere Hauptstraße</b> (B110 bis Obere Hauptstraße) <b>Poststraße</b> (B110 bis Obere Hauptstraße) <b>Untere Hauptstraße</b> (Obere Hauptstraße bis Grenzstraße)						

\*\* Straßen, welche während der festgesetzten KeHrtzeit nicht realisiert werden und damit auch außerhalb der festgelegten KeHrtzeit.

**VERTEILER:**  
 - Bürgermeister  
 - Ordnungswart  
 - Büchler  
 - Baumit  
 - Straßenmeister  
 - ZAS/Grübler

## Ortschaft Erlbach-Kirchberg

### Sächsische Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ Das Rennen ist noch offen - Bewerbungen bis 5. Mai möglich



Der Sächsische Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" findet 2017/18 bereits zum 10. Mal statt. Wie immer werden aktive Dörfer gesucht, die stolz auf das Erreichte sind, sich präsentieren und mit anderen Dörfern messen wollen. Dabei kommt es besonders auf das Bürgerengagement an, das im Dorfwettbewerb angeregt und gewürdigt wird.

Alle Informationen sind unter [www.laendlicher-raum.sachsen.de/dorfwettbewerb](http://www.laendlicher-raum.sachsen.de/dorfwettbewerb) zu finden.

Bisher gibt es im Erzgebirgskreis leider noch keine Bewerber. Dabei wurden extra die Teilnahmebedingungen weit vereinfacht, so dass auch kleine Ortschaften, gestützt auf einen Verein oder Ortschaftsrat, die Teilnahme bewältigen können. Da auch hier das olympische Motto „Dabei sein ist alles!“ im Vordergrund steht, soll im Erzgebirgskreis auch hierfür ein Anreiz geschaffen werden.

So wird die Jury diesmal die Orte nicht allein besuchen. Zaungäste sind am Begehungstag willkommen und bieten den Vereinen des Ortes die Gelegenheit auf sich aufmerksam zu machen. Denn selbst als Erzgebirger durchfährt man die Ortschaften oft nur entlang einer Achse, ohne die die vielen kleinen Hingucker in den Nebenstraßen wahrzunehmen. Natürlich würde ein besonderes Highlight, eine spezifische Besonderheit der Ortschaft oder ein gezieltes kleines Ereignis das Interesse an einem Besuch stärken. Um die Resonanz richtig würdigen zu können, werden wir von der Freien Presse unterstützt werden, die das Feedback einfangen wird. Selbstverständlich wird das Engagement der Ortschaft in die Juryentscheidung einfließen. **Wir sind auf Ihre Ideen sehr gespannt. Für eine Anmeldung der Ortschaften ist noch bis 5. Mai Zeit.**

### Einladung zur Frühjahrswanderung in Erlbach-Kirchberg !

**Wann ?** Sonntag, 14. Mai 2017,  
14:00 Uhr



**Treffpunkt?** Lindeplatz Erlbach-Kirchberg,  
(Dorfstraße 155)

**Wohin?** Unsere Frühjahrswanderung führt den Mühlberg hinauf vorbei an der Windmühle in Richtung Oberlungwitz und durch den Hirschgrund zurück. Natürlich ist für die Verpflegung wieder besorgt.



Bilder: pixabay.com

### Wir gratulieren unseren Jubilaren in Erlbach-Kirchberg

■ **zum 70. Geburtstag**

Frau Ursula Ehrich  
Frau Liane Richter



geb. am 26. Mai  
geb. am 30. Mai

■ **zum 80. Geburtstag**

Herrn Walter Casper

geb. am 31. Mai

*Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.*

### Wir gratulieren unserer Jubilarin in Ursprung

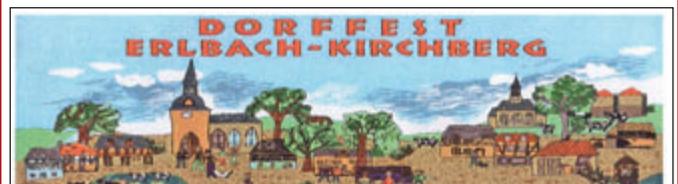
■ **zum 70. Geburtstag**

Frau Evelin Zimmer



geb. am 13. Mai

*Ihnen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.*



### Dorffest vom 3. bis 5. Juni 2017



#### Mach doch mit!

**3. Juni 2017  
von 14:00 bis 17:00 Uhr**

Verkauft werden gut erhaltene Kinderkleidung, Spielsachen, Bücher, Babyartikel oder Schätze aus dem Kinderzimmer.

Vorherige Anmeldung erbeten bei Yvonne Reißmann Tel.: 037295-90223 oder per E-Mail: [indi04@arcor.de](mailto:indi04@arcor.de)

Die Teilnahme ist kostenlos, Tische und Bänke werden zur Verfügung gestellt.

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

**Rufnummer: 116 117 oder Notrufnummer 112**

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

<b>1. Mai (Feiertag)</b>	Dr. med. J. Teuchert, A.-Bebel-Straße 4, Lugau Tel. (037295) 2075
<b>6. / 7. Mai</b>	Dipl.-Stom. K. Heidrich, Poststraße 2, Lugau, Tel. (037295) 2516
<b>13. / 14. Mai</b>	Gemeinschaftspraxis ZÄ Tischendorf, W.-Rathenau-Straße 14 09376,Oelsnitz, Tel. (037298) 2625
<b>20. / 21. Mai</b>	Dr. med.U. Linnbach, Poststr. 31, 09394 Hohndorf, (037298) 2529
<b>25. / 26. Mai</b>	Dr. med. N. Schramm, Untere Hauptstraße 4a, Oelsnitz, Tel. (037298) 2547
<b>27. / 28. Mai</b>	Dipl. Stom. S. Schmidt, Gartenstraße 10, Lugau, Tel. (037295) 2576
<b>Himmelfahrt / Brückentag</b>	
<b>Dienstzeiten:</b>	jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

### Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Bitte informieren Sie sich unter: [www.erzgebirgskreis.de](http://www.erzgebirgskreis.de) – Bürgerservice – Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

<b>28. April bis</b>	DVM Claus Milling, Lugauer Straße 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 oder 0170/4949211
<b>5. Mai</b>	und nur Kleintiere Herr Dr. Michael Böhmer, W.-Rathenau-Straße 26 / Oelsnitz, Tel. (03 72 98) 1 64 13
<b>5. bis 12. Mai</b>	Herr Dr. Hans- Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf OT Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 und nur Kleintiere Herr Dr. Uwe Junghans, Wiesenstraße 33, Lugau, Tel. (037295) 2211
<b>12. bis 19. Mai</b>	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Adorfer Hauptstraße 117, Neukirchen OT Adorf, Tel. (037 21) 887567 und nur Kleintiere Herr Dr. Michael Böhmer, W.-Rathenau-Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
<b>19. bis 26. Mai</b>	Herr TA St. Prell, Wildenfels, Zwickauer Str. 62, Tel. 037603 2836 o. 0152 29402575 (nur Großtiere) und nur Kleintiere TÄ Petra Weiß, , Brückengasse 12, Stollberg OT Gablenz, Tel. (037296) 92 90 50
<b>26. Mai bis 2. Juni</b>	DVM Riccardo Holler, Bahnhofstraße 62, Zwönitz , Tel. (03 77 54) 7 53 25 oder 0172/230 51 99
<b>Dienstzeiten:</b>	Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr

### Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

**Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren  
Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.**

### Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

#### Dienstbereitschaft 24 Stunden:

Montag bis Freitag:	abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
Wochenende:	Samstag:12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr
	Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

<b>1. bis 8. Mai</b>	Bären-Apotheke Stollberg, Hohensteiner Straße 36, Tel. (037296) 3717
<b>8. bis 15. Mai</b>	Aesculap-Apotheke Oelsnitz, Albert-Funk-Schacht-Straße 1c, Tel. (037298) 12523
<b>15. bis 22. Mai</b>	Neue Apotheke Niederwürschnitz, Invalidenplatz 1, Tel. (037296) 6406
<b>22. bis 29. Mai</b>	Theresien-Apotheke, Gornsdorf , Hauptstraße 134, Tel. (03721) 22692

#### Wissenswertes: Apothekennotdienst – wo?

Die Notdienstapotheke in Ihrer unmittelbaren Nähe – auch wenn Sie sich außerhalb Ihres Wohnortes (z.B. im Urlaub) befinden – können Sie neuerdings rund um die Uhr bundesweit über Telefon erfahren. Per Anruf: – von jedem Handy ohne Vorwahl 22833 (69 ct/min.), aus dem deutschen Festnetz 013788822833 (50 ct/min.). Per SMS: – „apo“ an die 22833 von jedem Handy (69 ct/min.). Per Internet: unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de). Ein Service der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA).

### Wir bitten um Beachtung!

**Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr. Rufnummer im Notfall: 112**

## Kirchennachrichten

## Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz

### Mai 2017



#### ■ Monatsspruch:

*Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt.  
(Kolosser 4, 6)*

**Liebe Leserinnen und Leser,** „Aufgefahren in den Himmel“ so bekennen wir im Gottesdienst, wenn das Glaubensbekenntnis gesprochen wird und das feiern wir zu Christi Himmelfahrt. Jesus ist nicht nur gestorben und auferstanden – nein er ist zu seinem Vater zurückgekehrt. Sein Auftrag hat sich erfüllt und nun wartet anderes auf ihn an der Seite seines Vaters.

Es muss nicht einfach gewesen sein für die Jünger, die das miterlebt haben. Sie saßen förmlich zwischen den Stühlen. Auf der einen Seite die Freude, dass Jesus den Tod besiegt und ihnen einen neuen Weg eröffnet hat. Ein Weg, der nicht am Grab endet, sondern in Gottes Reich und seine Gegenwart führt.

Auf der anderen Seite die Trauer, weil sie Jesus endgültig gehen lassen müssen, obwohl sie ihn doch gerade erst wieder gefunden haben?! Der Meister, mit dem sie drei Jahre unterwegs gewesen waren, der ihnen geholfen hat, ihnen zeigte, wer und wie Gott ist. Ihren mehr als guten Freund.

Freude und Abschiedsschmerz mischen sich. Ungewissheit, was nun werden wird und wie. Und ich kann das gut nachvollziehen, weil es uns oft selbst so geht. An den Umbruchstellen des Lebens hin- und hergerissen zu sein zwischen Freude, Dankbarkeit und Erwartung und der Angst, wie es werden wird. Gut? Sorge, ob es zu schaffen ist, Ungewissheit, was der weitere Weg bringen wird.

Dass Jesus ein weites und seelsorgerliches Herz hat, hat er immer wieder gezeigt. Auch an dieser Stelle. Er nimmt die gemischten Gefühle wahr und ernst. Er weiß, dass wir Menschen Hilfe, Unterstützung und Trost brauchen, weil Veränderungen verunsichern. Und er gibt den Jüngern und uns Zuversicht mit auf den Weg: Ich lass euch nicht allein. Ich schicke euch meinen Geist und ihr könnt euch darauf verlassen: „Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende“. (Mt 28,20)

Manchmal haben wir keine andere Wahl, als uns auf diese Zusage zu verlassen und ich wünsche uns, dass wir dann genau das erfahren: gehalten und getragen zu sein und nicht allein.

*Ihre Pfarrerin Sabine Hacker*

### Gottesdienste

#### Sonntag Jubilate (Jauchzet, Gott, alle Lande)

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2. Korinther 5, 17)

#### Sonntag, 7. Mai Konfirmation

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Niederwürschnitz mit Kindergottesdienst

#### Sonntag Kantate (Singet dem Herrn ein neues Lied!)

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.  
(Psalm 98, 1)

#### Sonntag, 14. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz

#### Sonntag Rogate (Betet!)

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Psalm 66, 20)

#### Sonntag, 21. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst in Lugau mit Taufen u. Kindergottesdienst

17:00 Uhr Konzert mit Amadeus

#### Christi Himmelfahrt

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12, 32)

#### Donnerstag, 25. Mai

10:00 Uhr Gottesdienst im Altenpflegeheim Lugau

#### Sonntag Exaudi (Herr, höre meine Stimme!)

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12, 32)

### Gemeindekreise

#### Sonntag, 28. Mai

12:00 Uhr Gottesdienst in Niederwürschnitz  
Übertragung vom Kirchentag in Wittenberg;  
mit Kindergottesdienst – zuvor Brunch

#### Kinder- und Jugendarbeit

Singende Rasselbande: montags, 15:30 Uhr

Christenlehre Lugau

Kl. 1 – 3: dienstags, 15:00 Uhr

Kl. 4 – 6: dienstags, 16:30 Uhr

Christenlehre Niederwürschnitz

Kl. 1 – 2: donnerstags, 15:00 Uhr

Kl. 3 – 6: donnerstags, 16:30 Uhr

Konfirmandentreff: Samstag, 20. Mai, 9:00 Uhr

Junge Gemeinde: freitags, 19:30 Uhr

#### Kirchenmusik

Flötenkreis: dienstags, 18:30 Uhr

Kirchenchor: mittwochs, 19:30 Uhr

Posaunenchor Lugau: montags, 19:00 Uhr

Posaunenchor

Niederwürschnitz: donnerstags, 19:30 Uhr

#### Weitere Gemeindegruppen

Mütterfrühstück: Mittwoch, 10. Mai, 9:00 Uhr

Frauenkreis Lugau: Dienstag, 2. Mai, 19:30 Uhr

Frauenkreis

Niederwürschnitz: Dienstag, 30. Mai, 19:30 Uhr

Frauen

mitten im Leben: Montag, 8. Mai, 19:30 Uhr

Männerkreis: Donnerstag, 18. Mai, 19:30 Uhr

Seniorenkreis Lugau: Mittwoch, 10. Mai, 14:30 Uhr

Seniorenkreis

Niederwürschnitz: Mittwoch, 3. Mai, 14:00 Uhr

Bastelkreis: Montag, 8. Mai, 18:30 Uhr,

Bibelgesprächskreis: Mittwoch, 10. Mai, 19:30 Uhr

## Kirchennachrichten

### Termine und Informationen

#### Flohmarkt rund ums Kind – Frühjahr / Sommer –

Samstag, 20. Mai 2017; 9:00 – 13:00 Uhr

Diakonatsaal, Schulstraße 20, 09385 Lugau

Wir erbitten Ihre telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 037296/925342. 20 Prozent des Verkaufserlöses ist für die Kirchgemeinde Lugau – Niederwürschnitz bestimmt. Ensemble

#### Amadeus feiert 20. Geburtstag mit großem Mozart-Werk

Am Sonntag, dem **21.05.2017**, ist das Ensemble Amadeus um 16:00 Uhr zum wiederholten Mal in unserer Kirchgemeinde zu Gast und gibt ein Konzert in der Niederwürschnitzer Johanniskirche. Die Musiker feiern in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum, und dem Namenspatron folgend, steht in diesem Jahr selbstverständlich wieder Musik von Wolfgang Amadeus Mozart auf dem Programm. Es erklingt eines seiner populärsten Werke: die Sinfonia concertante Es-Dur KV 364 für Violine, Viola und Orchester. Mozart schuf diese wunderbare Komposition 1779 in Salzburg. Er hatte die musikalische Form der „konzertanten Sinfonie“, bei der mehrere Solisten gemeinsam mit dem Orchester konzertieren, auf seiner Reise nach Mannheim und Paris kennen und schätzen gelernt. Die beiden Soloinstrumente können erfreulicherweise mit Musikern aus dem Ensemble Amadeus besetzt werden. Andrea Voigt, Musikerin am Theater Zwickau-Plauen und langjähriges Ensemblemitglied, wird den Part der Solo-Violine übernehmen. Chris Törpe, Musikerin der ersten Stunde und Konzertmeisterin im Ensemble Amadeus, beherrscht neben der Violine auch das Violaspiel meisterhaft. Deshalb übernimmt sie den zweiten solistischen Part. Des Weiteren stehen wieder Zeitgenossen Mozarts auf dem Programm: Von Carl Stamitz (1745-1801) erklingt seine Sinfonie Es-Dur op. 9/6 - eine neuzeitliche Erstaufführung. Diese Sinfonie ist bereits ein Vorbote für das Jahr 2018, in dem sich das Ensemble Amadeus verstärkt der Wiederaufführung der Stamitzschen Sinfonien, die bislang im Dornröschenschlaf liegen, widmen wird. Mit Leopold Koželuh, ebenso wie Stamitz mit böhmischen Wurzeln, beschäftigt sich das Ensemble Amadeus zum ersten Mal. Koželuh stand in direkter Konkurrenz zu Mozart in Wien, vor allem als Komponist von Klavierkonzerten und als Pianist. 1781 lehnte Koželuh das Amt des Hoforganisten in Salzburg als Nachfolger Mozarts ab. Dafür wurde er 1792 nach Mozarts Tod gleichzeitig Kammerkapellmeister und Hofkomponist auf Lebenszeit – bei doppelter Besoldung! Zu hören ist seine Sinfonie in g-moll, ein aufwühlendes, stellenweise dramatisches Werk. Abgerundet wird das Konzert durch ein barockes Werk: Johann David Heinichens Concerto für Violine, zwei Flöten, zwei Oboen und Orchester. Geschrieben wurde das Konzert für die Dresdner Hofkapelle, die über ausgezeichnete und in ganz Europa anerkannte Musiker verfügte. Wir laden alle Musikliebhaber unserer Gemeinden herzlich zum Konzert ein. Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine Kollekte am Ausgang.



### Adressen und Öffnungszeiten

**Pfarramtsbüro Lugau** • Schulstraße 22, 09385 Lugau

Tel. (037295) 2677 • Fax (037295) 41200

Internet [www.kirche-lugau.de](http://www.kirche-lugau.de) • e-Mail [kg.lugau-ndw@evlks.de](mailto:kg.lugau-ndw@evlks.de)

Öffnungszeiten

montags bis mittwochs: 9:00 – 12:00 Uhr

donnerstags: 14:00 – 17:30 Uhr

**Pfarramtsbüro Niederwürschnitz:** Kirchweg 1, 09399 Niederwürschnitz, Tel. (036296) 6418 • Fax (037296) 931975, e-Mail [kg.lugau-ndw@evlks.de](mailto:kg.lugau-ndw@evlks.de). Öffnungszeiten: dienstags bis donnerstags: 10:00 – 12:00 Uhr • dienstags: 15:00 – 18:00 Uhr (außerdem mittwochs zum Seniorennachmittag geöffnet)

### Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Die LKG Lugau trifft sich in ihren Räumen Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lkg-lugau.de](http://www.lkg-lugau.de).

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 10:00 Uhr

Chor: mittwochs, 19:30 Uhr

Bibelstunde: donnerstags, 19:30 Uhr

Kinderstunde (Schulkinder): samstags, 13:30 Uhr

Kinderstunde (Vorschulkinder): sonntags, 10:00 Uhr

EC-Teenkreis: freitags, 19:30 Uhr (abwechselnd in Lugau und Niederwürschnitz)

### Informationen der Röm.-kath. Pfarrei St. Marien Stollberg - Lugau - Oelsnitz

#### Gottesdienste in Lugau, Herz-Jesu-Kapelle

##### Samstag, 6. Mai – 4. Sonntag in der Osterzeit

17:00 Uhr Heilige Messe

##### Dienstag, 9. Mai

18:30 Uhr Heilige Messe

##### Samstag, 13. Mai – 5. Sonntag in der Osterzeit

17:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

##### Dienstag, 16. Mai

18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

##### Freitag, 19. Mai

9:00 Uhr Heilige Messe

##### Samstag, 20. Mai – 6. Sonntag in der Osterzeit

17:00 Uhr Heilige Messe

##### Dienstag, 23. Mai

18:30 Uhr Heilige Messe

##### Freitag, 26. Mai

9:00 Uhr Heilige Messe

##### Samstag, 27. Mai – 7. Sonntag in der Osterzeit

17:00 Uhr Heilige Messe

##### Dienstag, 30. Mai

18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau (Herz-Jesu-Kapelle) steht an der Grenzstraße 15a. Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994). Weitere Informationen finden Sie unter [www.rkk-stollberg.de](http://www.rkk-stollberg.de). Dort können Sie auch das Gemeindeblatt herunterladen.

## Mitteilungen Lugau/Erlbach-Kirchberg/Ursprung



## Evangelischen Montessori Grundschule Erlbach-Kirchberg Tag der offenen Tür

Am 16. März hatten wir in der Evangelischen Montessori Grundschule Erlbach-Kirchberg „Tag der offenen Tür“. Interessierte Besucher konnten sich von Schülern, die verschiedenen Räume und Angebote der Schule zeigen und erklären lassen.

Sie begannen im Frühlingzimmer, wo man Kindern bei der Freiarbeit mit Montessori-Materialien zusehen konnte. Natürlich durfte man sich auch selbst versuchen und am „Schachbrett“, dem „Rechenrahmen“ oder dem „Goldenen Perlenmaterial“ arbeiten.

Im Sommerzimmer gab es den Schulfilm zu sehen und im Winterzimmer konnte man auf verschiedenste Weise seine Sinne testen. Wer Lust auf Basteln hatte, war im Hort richtig, um kreativ zu werden. Hier war auch alles über die Angebote des offe-

nen Hortes zu erfahren. Im Dachgeschoss hatte unser Sportlehrer einen Parcours nach der Methode von Elfriede Hengstenberg aufgebaut. Diese Geschicklichkeits- und Balanceübungen, werden von unseren Kindern besonders geliebt und waren auch an diesem Tag gut besucht.

Wer nun doch mal eine Pause brauchte, folgte dem verführerischen Duft von frisch gebackenem Kuchen und Kaffee. Im Speiseraum hatten sich Eltern einige kulinarische Leckereien ausgedacht, und standen außerdem für allerlei Fragen zur Verfügung. Ein besonderes Highlight war die Aufführung unserer „Schwarzlichttheater-AG“. Die Kinder hatten während vieler Proben einen Sketch, sowie verschiedenen Tanz-einlagen einstudiert. Sie agierten dabei im Dunkeln und kamen in ihren Ganzkörperkostümen mächtig ins Schwitzen.



## Vereinsmitteilungen



## Volkssolidarität e.V.

Begegnungsstätte der  
Volkssolidarität Lugau  
Telefon: 037295 / 2072

## Veranstaltungsplan Mai 2017

Begegnungsstätte Lugau der Volkssolidarität Westergebirge e.V. – Bei Fragen bitte in der Einrichtung unter 037295 2072 anrufen!

## Zu den folgenden Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein:

- mittwochs, 09:30 – 13:00 Uhr: Knappschaff
  - Montags (außer 1. Mai) und donnerstags (außer 25. Mai)  
13:00 – 16:00 Uhr: Spielenachmittage
  - 9. und 23. Mai, 14:00 – 18:00 Uhr: Tanz
  - 11. Mai, ab 14:00 Uhr: Verkehrswacht
- Viel Spaß wünscht Ihnen  
Frau Kemter

## Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

**04.05.2017, 09:00 Uhr**, Smartphone & Reisen • **09.05.2017, 09:30 Uhr**, Essen für ZWEI?! - Ernährung in Schwangerschaft und Stillzeit, Stollberg, MPZ • **09.05.2017, 09:30 Uhr**, Einsteigerkurs für Smartphone / Tablet (Android), Stollberg, MPZ • **12.05.2017, 10:00 Uhr**, Rhythmus für Kids 1 - Stomp it, Body Percussion, Trommeln, Stollberg, MPZ • **13.05.2017, 09:00 Uhr**, Gitarre leicht lernen, Stollberg, MPZ • **15.05.2017, 09:00 Uhr**, Einführung in die Printgestaltung - Praktische Tipps und Tricks, Stollberg, MPZ • **18.05.2017, 09:00 Uhr**, Kreativ-künstlerisches Forschen und Gestalten mit Kindern, Stollberg, MPZ, • **19.05.2017, 18:00 Uhr**, Grundlagen der Musikproduktion, Stollberg, MPZ • **22.05.2017, 17:15 Uhr**, Hatha Yoga - Schnupperkurs, Stollberg, MPZ • **22.05.2017, 19:00 Uhr**, Hatha Yoga - Schnupperkurs, Stollberg, MPZ • **24.05.2017, 18:30 Uhr**, Einblicke in die Homöopathie, Stollberg, Gymnasium • **30.05.2017, 09:30 Uhr**, Und was kommt nach der Muttermilch? - Start in die Beikost, Stollberg, MPZ • **06.06.2017, 18:30 Uhr**, Die homöopathische Reiseapotheke, Stollberg, MPZ • **13.06.2017, 09:00 Uhr**, Auffälliges Verhalten - Seminarreihe für pädagogische Fachkräfte, Stollberg, MPZ • **13.06.2017, 09:30 Uhr**, Einsteigerkurs für Smartphone / Tablet (Android), Stollberg, MPZ • **24.06.2017, 09:00 Uhr**, Gesundheitsförderung durch ausreichend Bewegung im Kindergarten, Stollberg, MPZ • MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums). Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter [www.vhs-erzgebirgskreis.de](http://www.vhs-erzgebirgskreis.de).

Vereinsmitteilungen



**Frauentags-Veranstaltung am 14. März 2017**

Unsere Senioren trafen sich wieder zahlreich im frühlinghaft geschmückten Saal des Diakonates zur jährlichen Frauentagsfeier. Zu Beginn der Veranstaltung stellte sich Frau Blume, Sachbearbeiterin für Seniorenreisen und Öffentlichkeitsarbeit (JUH Geschäftsstelle Aue), vor. Sie informierte die Anwesenden über aktuelle Ausfahrtsangebote, stellte einige Ausfahrten im Detail vor und beantwortete gerne alle Fragen rund um das Thema Seniorenreisen. Die interessanten Ausführungen fanden bei allen Gästen großen Anklang, da sich unsere „Spätlese unterwegs ...“ immer größer werdender Beliebtheit erfreut. Im Anschluss begann dann das Kaffeetrinken - diesmal gab's leckeren Kirschkuchen. Auch ein Glas Wein durfte nicht fehlen.



Ein Programm der Superlative boten uns die Herren des Volkschores „Frisch Auf!“ und der Männergesangsverein Sachsen-treue. Neben bekannten Volksliedern, die zum Mitsingen und Schunkeln einluden, wurden auch Evergreen, wie „Mein kleiner grüner Kaktus“ usw. unserem begeisterten Publikum präsentiert. Neu im Repertoire war auch ein Seemannslied. Natürlich kam der Humor nicht zu kurz. Auch ein Erzgebirgsklassiker wie der „Holzmich!“ zauberte ein Lachen in alle Gesichter. Bei der Lugauer Hymne „Lug, mei Lug“ sangen viele Gäste mit. Nach einigen Zugaben, bot



dann das „Steigerlied“ den krönenden Abschluss. Auf diesem Wege nochmals ein herzliches Dankeschön an die beiden Chöre! Es war für uns alle wieder ein geselliger Nachmittag in einer großen Runde.

**Seniorenfahrt der Johanniter am 18. März 2017**

Gegen 11 Uhr starteten wir pünktlich unsere Seniorenfahrt in das obere Erzgebirge. Unsere Fahrt führte uns diesmal nach Neudorf-Sehmatal. In der Waldgaststätte „Siebensäure“, welche idyllisch mitten im Wald liegt, nahmen wir ein schmackhaftes Mittagessen ein. Nach guter Stärkung war unser nächstes Ziel das „Neudorfer Suppenmuseum“. Zuerst erhielten wir Informationen über die Geschichte des Suppenmuseums sowie Wissenswertes und Interessantes zum Thema „Suppen“. Anschließend hatten wir Gelegenheit, uns selbst ein Bild von den liebevoll gestalteten Räumlichkeiten zu machen. So wurden wir in alte Zeiten zurückversetzt – es gab z. B. eine komplett eingerichtete Küche aus dem Jahre 1920 mit allerlei Raritäten zu bestaunen. Im Laden des Museums wurden dann noch kleine Mitbringsel erworben. Nach dem Kaffeetrinken im „Waldfrieden“ traten wir die Heimreise an. Mit einer Panorama-Fahrt durch unser schönes Erzgebirge klang unsere Ausfahrt aus. Wir hoffen, es hat allen Teilnehmern gut gefallen und würden uns freuen, sie bald wieder zu einer unserer Ausfahrten begrüßen zu dürfen.



**... Spätlese unterwegs**

**Telefon 0800 5588101**  
(gebührenfrei)

**Ausflugsfahrten für Senioren**

- Reisegruppe bestehend aus maximal acht Personen
- Warmherzige Atmosphäre
- Erleben gemeinsamer fröhlicher Stunden
- Begleitung durch geschulte Mitarbeiter
- Fahrten beginnen und enden an der Haustür unserer Fahrgäste
- Regelmäßige Zustellung der aktuellen Ausflugskalender

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Kreisverband Erzgebirge  
Geschäftsstelle Aue  
Kantstraße 1, 08280 Aue

Telefon 03771 558813  
Fax 03771 558818  
[www.johanniter.de/erzgebirge](http://www.johanniter.de/erzgebirge)

**Angebote Mai 2017**

Wir laden Sie zu den Veranstaltungen herzlich ein und freuen uns mit Ihnen auf frohe erlebnisreiche Stunden.

- **Dienstag, 9. Mai, 14:00 Uhr**  
Veranstaltungen im Diakonot, Schulstraße 20 in Lugau:  
**Wir feiern Muttertag**
- **Dienstag, 2. / 16. Mai, 10:30 Uhr**  
Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“, Vertrauenssachtstraße 2 in Lugau

## Vereinsmitteilungen

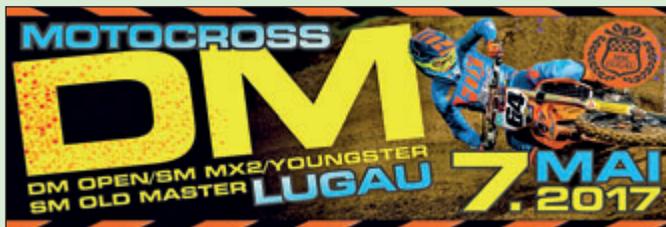


Am 15. März 2017 besuchten 15 Vorschüler der Johanniter-Kindertagesstätte „Kinderland“ unseren Bürgermeister Thomas Weikert im Rathaus. Traditionell findet dieser Besuch seit mehreren Jahren im Rahmen der Vorschule statt. Wir wurden herzlich von Thomas Weikert empfangen und erhielten zu Beginn einen Einblick in seine täglichen Aufgaben als Oberhaupt der Stadt Lugau. Wir lernten etwas über die Geschichte von Lugau kennen und durften im großen Ratsaal, wie die Stadträte Platz nehmen. Herr Weikert zeigte uns unter anderem das Fundbüro und den städtischen Bauhof im Außengelände. Später durfte jedes Vorschulkind einmal im Winterdienst-Fahrzeug Probe sitzen. Wir danken unserem Bürgermeister für diesen interessanten und aufregenden Vormittag.

*Das Team der Johanniter Kindertagesstätte „Kinderland“, Lugau – Uta Wagner*



**Eltern-Kind-Kreis-Termine Mai / Juni 2017:** Wir möchten Muttis und Vatis mit ihrem Kind, was noch keine Einrichtung besucht, zu unseren Spielkreisen ganz herzlich einladen.  
**Termine: ; 4. Mai / 1. Juni, 15 – 16 Uhr; Vertrauensschatzstraße 2**



Zum 66. Int. ADAC Moto Cross Lugau sind die Klassen Deutsche Meisterschaft Open, Sachsenmeisterschaft MX2 / Youngster und die Sachsenmeisterschaft Old Master am Start. In allen Klassen sind Fahrer des MSC Lugau vertreten. Trainingsbeginn 9:00 Uhr - Wertungsläufe ab 13:00 Uhr - Siegerehrung 17:30 Uhr. **Der MSC Lugau begrüßt seine Gäste zum 66. ADAC Moto Cross am 7. Mai 2017**



Mitglieder und Helfer 2016



MX2 Okt. 2016 (Fotos: Günter Höpferl)

Vereinsmitteilungen



**TTC Lugau e. V.**

**2. Bezirksliga:** Die Lugauer haben vier Spieltage vor Abschluss der Saison den Aufstieg in die 1. Bezirksliga geschafft.

**TTC Lugau - SV Dörnthal-Pockau 10:5**  
Im Spiel gegen das Schlusslicht der Liga reichte theoretisch ein Unentschieden, um vorzeitig den Meistertitel und Aufstieg perfekt zu machen. Mit Stammformation Mottl, Schneider, Neuber, Löbner, Unger und Engelhardt wurde dieses Ziel konzentriert angegangen und nach drei Doppelsiegen auf Sieg gespielt. Dieses Ergebnis wurde auch auf die Einzel übertragen Petr Mottl, Marcus Schneider und David Neuber erhöhten mit klaren 3:0 Siegen auf den Zwischenstand von 6:0. Der Tabellenletzte bemühte sich nur noch um Schadensbegrenzung und konnte zur Halbzeitführung noch auf 7:2 verkürzen. Im zweiten Durchgang kontrollierten die Lugauer wieder das Spiel und holten durch Mottl, Schneider und Neuber die nötigen Punkte zum Sieg. Die letzten drei Spiele dienten nur noch zur Ergebniskosmetik zu Gunsten von Dörnthal die noch auf 10:5 verkürzten. **Punkte für Lugau:** Mottl (2,5), Schneider (2,5), Neuber (2,5), Löbner (0,5), Unger (1,5), Engelhardt (0,5)

**SV Post Chemnitz - TTC Lugau 10:5**  
Im Spiel gegen den Tabellenvierten aus Chemnitz konnte der schon feststehenden Titelträger aus Lugau mit nur vier Aktiven antreten: mit Petr Mottl, Marcus Schneider, David Neuber und Ersatzspieler Michael Mey aus der 4. Mannschaft. Das Spiel verlief zu Beginn für Lugau, denn beide Doppelspiele von Mottl/Neuber und Schneider/Mey wurden siegreich gestaltet und Lugau führte mit 2:0. Das dritte Doppel wurde kampfflos für Post Chemnitz gewertet genau wie die vier Spiele im hinteren Paarkreuz, weil der TTC nur auf vier Positionen besetzt war. Somit war Post Chemnitz mit 5:2 im Vorteil. Die restlichen Einzelspiele mussten die Partie entscheiden. Für den TTC konnten leider nur noch Petr Mottl seine zwei Spiele und Marcus Schneider ein Spiel siegreich gestalten. David Neuber und Ersatzspieler Michael Mey gingen an diesen Tag leer aus. **Punkte für Lugau:** Mottl (2,5), Schneider (1,5), Neuber (0,5), Mey (0,5). Es verbleiben noch zwei Spiele für den TTC Lugau, am 7. und 8.04. spielt Lugau an heimischen Tischen gegen Marienberg und Hohndorf.

**Bezirksklasse**  
**TSV Schlettau - TTC Lugau II 9:6**  
Im Spitzenspiel um den Aufstieg in die 2. Bezirksliga (Erster gegen Zweiter) musste



**von links oben nach rechts oben:**  
Stefan Unger und David Neuber: 1. Mannschaft • Dominik Weichelt und Markus Schäfer: 3. Mannschaft • Uwe Schiebold: 4. Mannschaft • Luca Nötzel: 5. Mannschaft (Nachwuchs)



sich die Lugauer 2. Mannschaft knapp geschlagen geben. Die Schlettauer erwischten einen besseren Start und gewannen zwei Doppelspiele, für den TTC konnten nur Wenzel/Rudolph punkten. Diesen 1:2 Rückstand konnte Lugau bis zum Ende nicht mehr wettmachen. Viele Spiele hatten einen knappen Ausgang. Ronny Löbner auf Lugauer Seite konnte beide Einzel klar gewinnen. Olaf Krause, Andreas Wenzel und Jürgen Helfricht erspielten jeweils einen Punkt, das war aber zu wenig, weil Patrick Rudolph und Uwe Löbel an diesen Tag leer ausgingen. Da die Lugauer schon im Hinspiel gegen Schlettau mit 5:10 unterlagen, ist der 1. Platz und Aufstieg auch verdient gewesen. Die Lugauer haben mit dem sicheren 2. Platz noch die Relegationsspiele auf der Kelle, wo sie am 14. Mai nachsitzen müssen. **Punkte für Lugau II:** Löbner (2), Rudolph (0,5), Krause (1), Wenzel (1,5), Helfricht (1)

Einzigster vom Altkreis Stollberg vertreten, er spielte seine erste Rangliste 5 mit. Engelhardt hatte einen guten Tag erwischt und konnte sich bis zur 6. Runde mit 6:1 Punkten den zweiten Platz sichern. Der erste Platz war schon nach den ersten Runden fest in der Hand von Lennart Bergauer, den er auch bis zum Ende sicher mit 10:0 Zählern ohne Niederlage einspielte. Der zweite Platz war ein Kopf an Kopf Rennen zwischen Engelhardt und Marcel Schulz (Schneeberg), erst im direkten Duell konnte der Lugauer nach 0:1 Rückstand mit 3:1 gewinnen. Ebenfalls spannend ging es um die Abstiegsplätze, die erst endgültig mit den letzten Ballwechsellern nach 4,5 Stunden Turnier entschieden wurden. Am Ende konnten sich Bergauer und Engelhardt über den Aufstieg freuen und Benny Marschner (Großbolbersdorf), René Schönheider (Grumbach) und Felix Fritzsch (Poberschau) müssen den Abstieg in die Rangliste 6 antreten.

**Kreisliga**

- TTV 1948 Hohndorf II - TTC Lugau III 5:10. Punkte für Lugau III: Carlowitz (2), Schäfer (2,5), Reichel (2,5), Quellmalz (2), Dietz (1)
- TTC Lugau IV - TTV Stollberg II 4:11. Punkte für Lugau 4: Neumann (1,5), Mey (0,5), Noberini (1), Schiebold (1)

**Ausspielung der Rangliste 5 Herren in Lugau.** Insgesamt 11 Teilnehmer aus acht verschiedenen Vereinen spielten bei der Rangliste 5 in Lugau im Mammutturnier jeder gegen jeden mit. Die ersten beiden Plätze qualifizieren sich zur RL 4 am 23. April in Lugau. Ab dem 9. Platz ist der Abstieg in die RL 6. Bei 11 Runden entwickelte sich ein spannendes Turnier, wo die Entscheidung erst in den letzten Runden gefallen ist. Als Favorit ist Lennart Bergauer (Schwarzenberg) ins Rennen gegangen, der in der Sachsenliga die höchste spielende Klasse unter den Teilnehmern spielt. Der Lugauer Tommy Engelhardt war als

**Abschlusstabelle Rangliste 5 der Herren:**

1. Bergauer, Lennart (Schwarzenberg)	30:6	10:0
2. Engelhardt, Tommy (Lugau)	27:10	9:1
3. Schulz, Marcel (Schneeberg)	25:17	7:3
4. Müller, Markus (Schneeberg)	21:18	6:4
5. Richter, Nick (Schwarzenberg)	21:21	6:4
6. Bauer, Michael (Tannenbergr)	17:23	4:6
7. Ledinko, Ronny (Großbolbersdorf)	18:22	3:7
8. Kretschmar, Jens (Sorgau)	17:22	3:7
9. Marschner, Benny (Großbolbersdorf)	17:26	3:7
10. Schönheider, René (Grumbach)	15:25	2:8
11. Fritzsch, Felix (Poberschau)	10:28	2:8

Text und Fotos: André Carlowitz

## Vereinsmitteilungen

### Lugauer Turnverein e.V.

Am 1. und 2. April fanden die Kreismeisterschaften der Pflicht- und Kürturnerinnen in Thalheim und Chemnitz statt. Nach guter Vorbereitung konnten alle Aktiven des Vereins ihre erlernte Übungen präsentieren. Nur einige kleine Fehler passierten, dennoch waren alle Trainer mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden. Darauf kann nun im Training aufgebaut werden und an der ein oder anderen Übung der Feinschliff erfolgen. Die 6 besten Turnerinnen der jeweiligen Altersklassen haben sich damit zur Bezirksmeisterschaft qualifiziert. Für die Turnerinnen der Altersklassen 7 bis 10/11 Pflicht fand diese am 9. April 2017 in Annaberg-Buchholz statt. Seit langem konnten in der Altersklasse bis 7 Jahr mit Sophie, Celia und Eloise gleich 3 Turnerinnen ihr Können für den LTV unter Beweis stellen. Die Ergebnisse mit den Plätzen 25 (Celia), sowie 37 und 38 (Sophie und Eloise) in dem sehr starken und großen Starterfeld können sich sehen lassen und Trainerin Claudia war sehr stolz auf ihr 3 Schützlinge, welche damit auch wichtige Erfahrungen sammeln konnten. Auch die Mädels in der Altersklasse 10/11 konnten mit 4 Aktiven des Vereins, in Annaberg an den Start gehen. Maxine, Neele, Cecilia und Anna turnten sehr gute Übungen und bewiesen Nervenstärke. Sie wurden mit hohen Wertungen belohnt, welche am Ende mit 54,15 Punkten bei Anna für Platz 5 und Cecilia zu Platz 7 (nur 0,15 Punkte weniger als Anna) reichten. Maxine erturnte sich einen guten Platz 19 und Neele wurde 26. Damit konnten die Trainingsleistungen bestätigt werden. Allen Aktiven gratulieren wir zu ihren gezeigten Leistungen und wünschen für die weiteren Wettkämpfe der Session eine gute Vorbereitung. Vor allem den Kürturnerinnen wünschen wir für den 22.04.17 – Bezirksmeisterschaften Kür – Einzel in Chemnitz viel Erfolg. (KME)



*Eloise, Sophie und Celia (AK 7 und jünger)  
Maxine, Cecilia, Neele und Anna (AK 10/11)*



### Engagement sucht Arbeitsplatz! Über 30.000 sächsische Schülerinnen und Schüler suchen Arbeitsplätze für einen guten Zweck. Unterstützen auch Sie Sachsens größte Jugendsolidaritätsaktion!

Am 20. Juni 2017 ist es wieder soweit. Bereits zum 13. Mal engagieren sich tausende junge Sachsen am Aktionstag von „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“. Mehr als 30.000 Schülerinnen und Schüler aus über 270 sächsischen Schulen drücken für einen Tag nicht die Schulbank, sondern suchen sich einen Arbeitsplatz. Das erarbeitete Geld behalten sie dabei nicht für sich selbst, sondern spenden es für soziale Projekte weltweit und in Sachsen. Auch in diesem Jahr sollen durch das Engagement der Schülerinnen und Schüler drei globale Projekte und zahlreiche Lokalprojekte direkt hier vor Ort gefördert werden.

ArbeitgeberIn kann jede/r sein, egal ob Unternehmen, Verein, öffentliche Einrichtung oder Privatperson. Die SchülerInnen verrichten einfache Hilfstätigkeiten, die schon lange mal erledigt werden sollten und für die im Alltag oft die Zeit fehlt. Somit soll der Aktionstag junge Menschen zu solidarischem Handeln ermutigen, sie sich als mitwirkende Akteure unserer Gesellschaft begreifen lassen und sie dabei unterstützen, lokal und global Verantwortung zu übernehmen. Zudem ermöglicht der Aktionstag praxisnahe Einblicke in unterschiedlichste Arbeitsbereiche und Tätigkeitsfelder. Wenn Sie SchülerInnen Ihrer Region einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen können, melden Sie sich in der Sächsischen Jugendstiftung unter 0351 – 323 71 90 12 oder per E-Mail an: [info@genialsozial.de](mailto:info@genialsozial.de)

**Hintergrundinformation:** Lokal und global Verantwortung übernehmen – das ist die Idee des Programms „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“. Am Aktionstag, welcher jedes Jahr am letzten Dienstag vor den Sommerferien stattfindet, beteiligen sich über 30.000 Schülerinnen und Schülern aus über 270 sächsischen Bildungseinrichtungen. Mit dem erarbeiteten Geld werden Projekte der Entwicklungszusammenarbeit weltweit und soziale Initiativen vor Ort in Sachsen unterstützt. Zur Auswahl der Global-Projekte treffen sich jedes Jahr im Januar etwa 100 Botschafterinnen und Botschafter der beteiligten Schulen, um selbst zu entscheiden, welche Projekte mit dem erarbeiteten Geld gefördert werden sollen. 30% des Geldes fließen zurück an die Schulen – um gegen soziale Not vor der eigenen Klassenzimmertür aktiv zu werden.

„genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung; die Sparkasse Muldentale und der Verband der Ostdeutschen Sparkassen sind Hauptsponsor. Ministerpräsident Stanislaw Tillich ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion. Weitere Informationen unter: [www.genialsozial.de](http://www.genialsozial.de)

## Vereinsmitteilungen



### Ringerverein 1908 Eichenkranz Lugau

#### Jenny erringt grandios Silber zur Deutschen Meisterschaft



**Vom 24. – 25.03.2017 fanden in Bönen in NRW die Deutschen Meisterschaften der weiblichen Jugend statt.**

Unsere Jenny Blachut startete in ihrem – 65 kg-Limit mit weiteren neun Ringerinnen. Im Pool musste Jenny drei Kämpfe bestreiten, die, wie sich herausstellten, alle über die volle Zeit gingen. Sehr konzentriert und umsichtig, verwies sie ihre Gegnerinnen Kühn von Luftfahrt Berlin, Drews aus Berlin Tegel und Wiederhold aus Bayern mit jeweils 9:6, 10:4 und 4:0 in die Schranken und ging als Erste aus ihrem Pool hervor.

Dies realisiert, dauerte es für unsere Ringerin eine Ewigkeit, ehe der andere Pool ausgerungen war, ihre Gegnerin fest stand, alle anderen Platzierungskämpfe beendet waren und der Einmarsch der Finalistinnen begann. Ab hier war Jenny nicht mehr ansprechbar, jedenfalls für ihre mitgereiste Mutti und Schreiberin dieses Berichtes nicht und schon gar nicht für gut gemeinte Ratschläge. Später sagte sie selbst, dass sie alles um sich herum ausgeblendet hatte. Sie hat nicht einmal mitbekommen, wie ihre Kameradin Laura Colditz in ihrem Finalkampf gerungen hatte, so immens war die Anspannung. Verzögert wurde das Ganze auch noch, weil immer drei Finalkämpfe gerungen wurden und danach gleich die Siegerehrungen stattfanden. Jennys Gegnerin hieß Jennifer Wagner aus Südbaden vom TSV Kandern. Auch dieser Kampf sollte über die

volle Zeit gehen. In der ersten Runde hatte Jenny kurz dem Druck der Gegnerin nachgegeben und lag 0:2 zurück. Noch nichts verloren, dachten alle und Florian Rau, der Landestrainer, beriet Jenny in der Pause, Initiative zu ergreifen. Nun, alles vorwärts gehen half nichts, die Gegnerin legte noch vier Punkte drauf und unsere Sportlerin verlor ihren Finalkampf nach Punkten. Mit ihrer Medaille um den Hals, ihrer Urkunde und Pokal in der Hand (siehe Bild), konnte auch Jenny ihre grandiose hervorragende Leistung und damit verbundenes getopptes Ergebnis anerkennen. Sachsen belegte den 4. Platz in der Länderwertung. Den 1. Platz belegte Mecklenburg-Vorpommern, die 2018 Ausrichter der weiblichen DM sein werden.

#### Toni gewinnt Silber bei den MDM der Senioren in Weißwasser

Am 1. April 2017 fanden die Mitteldeutschen Meisterschaften der Senioren im klassischen und freien Stil statt. Dieses Turnier in Weißwasser war zugleich die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften Ende April in Plauen (GR).

Toni Peprny war der einzige Vertreter von Eichenkranz Lugau bei diesem Wettkampf. Nach seinem 5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Junioren war Toni eine Altersklasse höher, zu den Senioren, aufgerückt, um hier sein Können zu zeigen. In der Gewichtsklasse bis 80 kg gelang ihm das auch ganz gut. Toni schickte den Leipziger Meik Lieber mit 9:0 von Matte und auch gegen Simon Papsdorf, gegen den er in der Liga noch verloren hatte, gewann Toni mit 7:4 nach Punkten. Nur gegen seinen Trainingspartner und späteren Mitteldeutschen Meister, Maximilian Schwabe, musste sich Toni geschlagen geben und belegte somit einen guten 2. Platz bei den Männern. Herzlichen Glückwunsch!



#### Erreichbarkeit Victoriastübl trotz Baustelle

Aufgrund der Maßnahme Hochwasserschadensbeseitigung an der Pestalozzistraße in Lugau kommt es zu Sperrungen u. a. der Schulstraße im oberen Bereich. Das **Victoriastübl Lugau, Schulstraße 2, ist für Sie über die Viktoriastraße / Rhenaniaweg erreichbar** und freut sich auf Ihren Besuch.

Außerdem findet hier am **27. Mai 2017 die Vereinszusammenkunft des Numismatischen Vereins Stollberg e.V.** statt. 14:00 bis 14:45 Uhr findet eine Beratung zu numismatischen Fragen mit Münzbestimmung und Wertschätzung statt, ab 16:00 Uhr erfolgen Informationen zur Vereinsarbeit statt. Gäste sind herzlich willkommen.

#### Stollberger Tafel e.V.

Es ist seit längerem bekannt, dass die Stollberger Tafel e.V. ihr bisheriges Domizil in Neuwürschnitz aufgrund eines Eigentümerwechsels verlassen muss. Es ist uns gelungen, ein neues Domizil zu finden. Ab dem 2. Mai 2017 finden Sie uns in Lugau, Hohensteiner Straße 12 (Tel./FAX: 037295 547400) und sind für Sie da. Wir hoffen, Sie bleiben auch weiterhin mit uns verbunden – Vorstand

## Wissenswertes | Termine | Informationen



■ **Kontakt:**  
 Pflockenstraße  
 09376 Oelsnitz/Erzgebirge  
 Tel. 037298 / 93 94-0  
 www.bergbaumuseum-oelsnitz.de  
 presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

## Der Monat Mai im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge

### Kinder stürmen Zwergenschacht, Trödler verramschen Schätze

Immer Anfang Juni stehen einen Tag lang die Jüngsten im Mittelpunkt, denn am 1. Juni ist der internationale Kindertag. Im Bergbaumuseum Oelsnitz/Erzgebirge wird schon seit 2014 kurz vor dem Ehrentag des Nachwuchses ein riesiges Kinderfest am Zwergenschacht gefeiert.



Ein umfangreiches Familienprogramm lockt auch in diesem Jahr am 28. Mai von 10 bis 18 Uhr ins Museum. Neben Hüpfburgen, Kinderschminken und Bastelangeboten werden spezielle Erlebnis-Sonderführungen angeboten. Für zauberhafte Momente sorgt ein Seifenblasenmacher, der bereits 2016 Groß und Klein entzückte. Kilowattchen, das Maskottchen des Energieversorgers EnviaM, wird die Kleinen erfreuen und steht für Fotos zur Verfügung. Kultureller Höhepunkt ist der Auftritt von Sigis-Teeny-Ballett. Die Tänzerinnen und Tänzer werden einerseits den Spieltanz für Anfänger



„Kleiner Schelm“ und zur Musik aus dem Ballett „Nussknacker“ den Tanz „Harlekin und Columbine“ aufführen. Bereits zwei Wochen zuvor lädt das Bergbaumuseum zu einer Veranstaltung für den Nachwuchs ein. Die Familien-Erlebnisführung „Hinter der Feuerluke“ beleuchtet ein spannendes Kapitel des Bergbaus. Ausgangspunkt der Führung ist die Ausstellung „Energie für den Schacht“. Dort wird das große Thema Energie in vielen Facetten beleuchtet. Anschließend wird tatsächlich hinter die originale Feuerluke des Kraftwerkes geschaut, die extra für die Dauerausstellung gerettet wurde. Ausgehend von Dampferzeugern werden die Wege der Energie im Schacht nachvollzogen: Ohne Pressluft, Dampf und Strom hätte einst nichts funktioniert. Da auch die Teilnehmer während der erlebnisreichen und informativen Führung jede Menge Energie verbrauchen, wird der Energiespeicher wieder gefüllt. Kleine dürfen im Anschluss spielerisch eine Dampfleitung zusammen bauen. Große können beim Blick ins Brigadetagebuch alte Geschichten aufstöbern.

Berndt Baumbach aus Zwickau referiert am **10. Mai** zum 2. Bergmannsstammtisch des Jahres. Unter der Überschrift „Der fast vergessene Bergbau“ begeben sich die Interessierten auf die Spuren der Eisenerzgewinnung zwischen Zwickau und Reichenbach. Der Vortrag beginnt 18 Uhr im historischen Speisesaal des Bergbaumuseums.

Am **6. Mai** darf auf dem Museumsgelände gefeilscht und gehandelt werden: Ab 9 Uhr heißt es dann: Trödeln unterm Turm. Auch diesmal rechnen die Organisatoren mit zirka 20 Händlern, die von Hausrat über Bücher und Schmuck bis hin zu echten Schätzen alles anbieten, was des Sammlers Herz begehrt.

## poetische notizen

Helga Zehrfeld

### Frühlingsabend

Unter den großen, noch astkahlen Bäumen  
 die schon vom rauschenden Sommerkleid träumen  
 bleibe, den Kopf weit im Nacken, ich stehen  
 um jene eifrigen Sänger zu sehen  
 die ihre schallenden Liebeslieder  
 ins Himmelsblau schmetterten wieder und wieder  
 bis von den lange umworbenen Schönen  
 ganz in der Nähe die Echos ertönen.

## Wissenswertes | Termine | Informationen

## Kultur- und Freizeitzentrum Lugau



Kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises  
Fabrikgäßchen 8, Lugau, Telefon: 037295 / 2486  
Mail: freizeitzentrum-lugau@web.de  
www.freizeitzentrum-lugau.de

### Rückblicke – In der Buchbar

Schon zum zweiten Mal waren die Wortspielakrobaten Tilo Richter und Mirko Hübner im Freizeitzentrum zu Gast. Dabei stellten sie den zweiten Band ihres Wortspielbuches "Knob I auch - ein zweites Ma(h)l" wieder in einer multi-medialen Show vor. Natürlich gab es am Anfang gleich wieder Streit bei der Begrüßung "Glück auf - Klick auf". Beim gegenseitigen Vorstellen gab es ebenfalls großen Krach, da Mirko Hübner behauptete Tilo Richter hätte in der Schule einen 5er Notendurchschnitt gehabt. Dies klärte sich aber auf, als die Besucher ein Bild zu sehen bekamen, auf dem Tilo Richter einen 5 DM-Schein mit einer Schere durchschnitt. Auch der zweite Band ist ähnlich dem Ersten aufgebaut mit Gedichten, Geschichten, Bildern und Zweizeilern. Kennen Sie die neue Leichtathletikdisziplin, bei der Tierfressorgane durch die Luft geschleudert werden - den Maulwurf oder nordische Waldgeister oben am Fenster - die Ballkontrolle. Danach ging es weiter mit einem "Rindviechersong" oder auch einfach einem kurzen Film mit musikalischer Begleitung. Im Anschluss gaben die Protagonisten das Märchen "Hänsel und Gretel" in der Urfassung zum Besten mit sage und schreibe 128 Einkaufsmärkten. Dieses Märchen war Bestandteil der Zuschaueraufgabe, denn es sollten erraten werden, wie viele Einkaufsmärkte da vorkamen. Je ein Buch gewannen Maximilian Thümmler und Felix Ose. Nach der Pause kamen weitere Wortspielereien, diesmal mit Namen, bei denen es sich um einen sogenannten "Weiberhelden" drehte oder wie der Golfschläger entstand. Alle Besucher waren begeistert von dieser humorvollen und kurzweiligen Veranstaltung - schade, dass nur etwa 30 gekommen waren. (Text: Michael Thümmler)



### Puppentheater "Teddys große Reise"

Das Kultur- und Freizeitzentrum hat seit 2013 die Tradition, dass sich die Praktikanten ein Puppenspiel überlegen. Die Organisation sowie das Gestalten des Stückes übernehmen die Praktikanten selbstständig. Anschließend wird es in Kindertagesstätten der Region, die sich für dieses Spiel anmelden, aufgeführt. In diesem Jahr wurde das Stück "Teddys große Reise", einstudiert von Susan

Enkelmann aus Oelsnitz und Julia Beyer aus Lugau, in neun verschiedenen Einrichtungen gespielt. In der Geschichte, Ausgangspunkt war übrigens eine Gute-Nacht-Geschichte, geht es um einen Bären, der den großen Wunsch hat, das Weltall zu bereisen. Er wird jedoch nicht von all seinen Freunden unterstützt, nur der Igel hilft ihm bei Bau der Rakete. Auf seiner Reise trifft er zunächst auf einen anderen Bären, der ihm beim Bau der zerstörten Rakete hilft und mit ihm dann weiterfliegt zu einem Wüstenplaneten, von dem sie einen Hilferuf erhalten haben. Dort treffen sie auf Teddy Jakob, der dort wegen Treibstoffmangel notlanden musste. Anschließend fliegen die drei Bären gemeinsam zurück zur Erde und feiern dort ihre Rückkehr.



Die beiden Praktikantinnen sind angehende Erzieherinnen im zweiten Ausbildungsjahr. Geprobt haben sie das Stück ca. zwei Wochen. Einige Puppen und Bühnenbilder haben sie selbst entworfen. Durch viele musikalische Einlagen, so z.B. das Handwerkerlied, werden die Kinder zum Mitmachen animiert. (Text: Susan Enkelmann)

**Vorschau: Aquarellmalerei:** Am 10. Mai findet von 17.00 bis 20.00 Uhr der nächste Kurs „Aquarellmalerei“ statt. Kursleiterin ist Helga Badstübner aus Stollberg. Alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen. Das Entgelt beträgt 3,00 Euro / Stunde zzgl. Materialkosten.

**Frühlingswanderung:** Unsere nächste Wanderung führt uns am 14. Mai wieder nach Geyer. Treff ist diesmal 10 Uhr am Huthaus, Bingsstraße 21. Von dort aus wandern wir in Richtung Naturschutzgebiet Lohenbachtal. Eine Rast ist am Lärchenweg eingeplant. Sachkundige Wanderleiter vom EZV Geyer sind wieder mit vor Ort. Dazu laden wir alle Wanderfreunde recht herzlich ein.

**Kabarett:** Erst mal zu Gast im Freizeitzentrum ist das Dresdner Kabarett "Die Kaktusblüte" am Samstag, den 27. Mai. Mit viel Musik und Hintergründigkeit widmet es sich in ihrem Sachsenklassiker "Helle, heeflich und heemdiggsch" ganz dem sächsischen Humor und dem "kleenen Völkchen mit der großen Gusche". Selbst Nichtsachsen werden Dank ihrer Sprachschulung schon nach kurzer Zeit den Dialekt perfekt beherrschen. Für dieses Programm brauchen sie bestimmt keinen Dolmetscher, sondern nur "Däschentiecher" für ihre Lachtränen. Veranstaltungsbeginn ist 19:00 Uhr, Einlass ist 18:00 Uhr. Der Eintritt beträgt 15 Euro. Für Speisen und Getränke ist wie immer bestens gesorgt.

**In der Buchbar:** Unter dem Motto "Best of Bestsellers! Zwischen Superweib und Schleuderprogramm, Verwechseljahren und Kuckucksnest" spricht die Erfolgsautorin Hera Lind aus Österreich am 23. Juni, 19.00 Uhr, über ihre erfolgreichsten Bücher. Der Eintritt beträgt 14 Euro, Einlass ist 18:00 Uhr.